

## Seminar

# Kostenrechnung für ambulante Pflege- und Betreuungsdienste

Ein Seminar der  
SozialGestaltung GmbH  
am 25. Februar 2026  
in Hamburg



Ein Seminar mit Dipl. Kfm. Thomas Siebegger  
Organisationsberater und Sachverständiger  
für ambulante Pflege- und Betreuungsdienste  
Hamburg + Langenargen [L.A.]



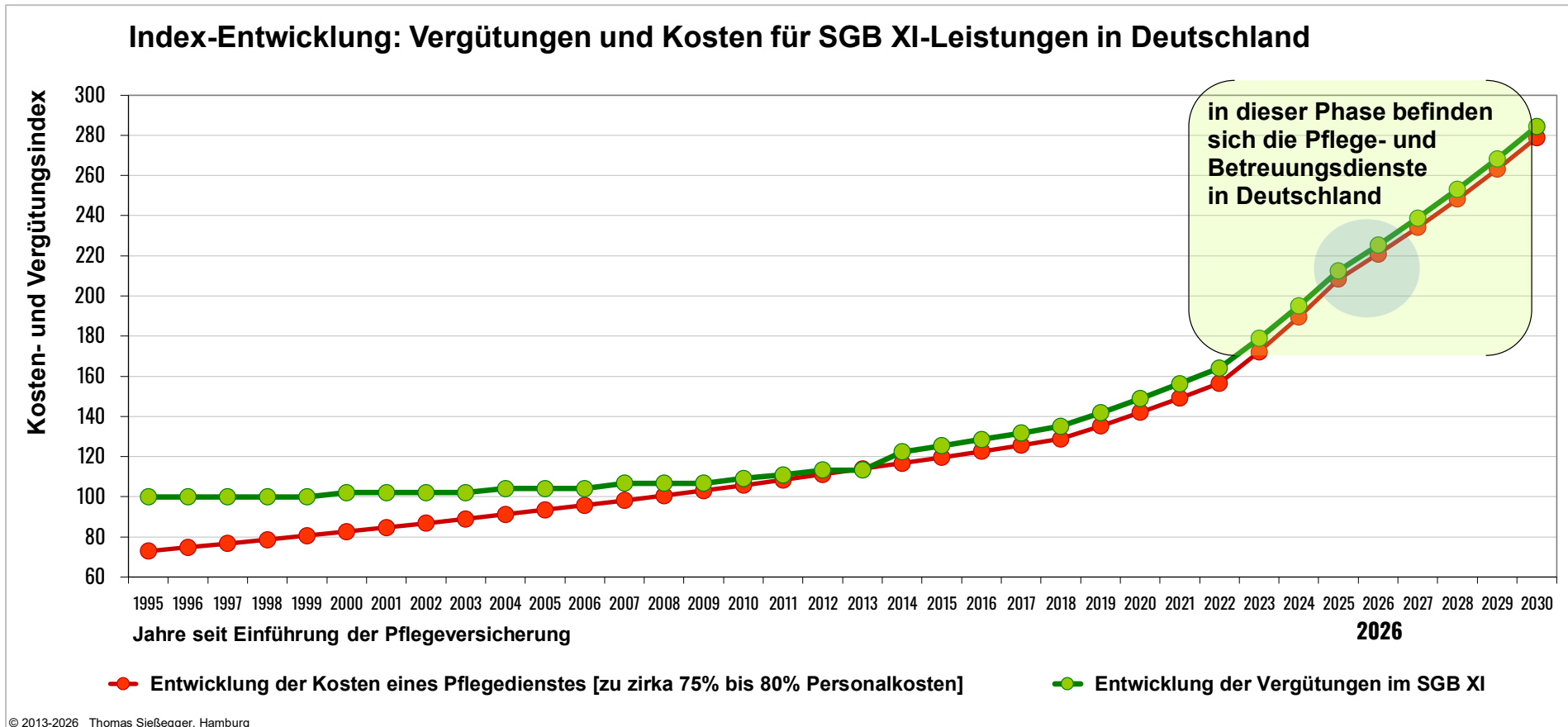
Alle relevanten Dateien, die Unterlagen, eine Literaturliste und noch viel mehr sind auf der Seite

<https://www.siessegger.de/x-kore> verfügbar.

Diese Seite ist nicht verlinkt und steht somit nur Ihnen zur Verfügung.  
Dieser Link ist gültig bis zum 31.03.2026



## Die Kosten stiegen stärker als die Vergütungen im SGB XI: es wird „eng“



- 1) Kosten steigen überproportional gegenüber den Vorjahren und anderen Branchen
- 2) Dementsprechend müssen die Vergütungen SGB XI (aber auch SGB V und andere) angepasst werden
- 3) Die möglichen Margen (Umsatzrendite oder Kostendeckung) werden tendenziell geringer oder schwerer erreichbar
- 4) Zeitnahes Controlling muss diese Entwicklung sicherstellen und aufzeigen können + sehr differenzierte Touren- und Personal-Einsatz-Planung ist notwendig + zeitnaher täglicher SOLL-IST-Vergleich

## Definitionen in der Kostenrechnung ambulanter Pflegedienste

### Kostenarten

Die Kostenartenrechnung ist ein Teilbereich der Kostenrechnung, in dem die Erfassung, Abgrenzung und Bewertung der Kosten stattfindet.

Die Kostenartenrechnung beantwortet die Frage, **welche** Kosten im Betrieb anfallen (Materialkosten, Personalkosten etc.).

### Kostenstellen

Die Kostenstellenrechnung beantwortet die Frage, **wo** die Kosten anfallen. Sie hat mehrere Aufgaben: Aufteilung des Pflegedienstes in sinnvolle Untergliederungen (z.B. SGB V und SGB XI)

Die Erfassung und Verrechnung der Gemeinkosten (z.B. Kosten für Geschäftsführung, Lohnbuchhaltung, Finanzbuchhaltung usw. auf die Kostenstellen

### Kostenträger

Der Kostenträger ist *das Produkt oder die Dienstleistung*. Dieses wird in der sogenannten Kostenträgerrechnung berechnet wird. Es handelt sich hier um die Einzelleistungen, die Leistungskomplexe oder schlicht um die Kosten einer Pflegestunde. Es wird die Frage beantwortet: „**Für was** fallen die Kosten an?“

### Leistungsträger

Da es in der Praxis ambulanter Pflegedienste auch den Begriff der Kostenträger im Sinne von “Finanzierungs”träger der Leistungen gibt , sollte evtl. eine andere sprachliche Differenzierung gefunden werden (die sich in der Praxis auch immer mehr durchsetzt): Die Krankenkassen, Pflegekassen und die Sozialhilfeträger sind die sogenannten Leistungsträger, der Pflegedienst ist der Leistungserbringer und die Patienten sind die Leistungsempfänger.



# Wie stark sollten Kostenarten differenziert sein?

1.) Kosten sind bedeutsam, wenn der Anteil an den Gesamtkosten 4,0% übersteigt.

## Bisherige Aufteilung der Kostenarten

| Kostenarten                                      |                    | Anteil an den Gesamtkosten |
|--|--------------------|----------------------------|
| <b>Personalkosten</b>                            |                    |                            |
| 1 ) Leitung                                      | 192.873 €          | 9,06%                      |
| 2 ) Verwaltung                                   | 53.526 €           | 2,51%                      |
| 3 ) Pflegepersonal                               | 1.423.229 €        | 66,87%                     |
| <b>= gesamte Personalkosten</b>                  | <b>1.669.628 €</b> | <b>78,44%</b>              |
| <b>Sachkosten</b>                                |                    |                            |
| 4 ) Medizinischer Bedarf                         | 8.232 €            | 0,39%                      |
| 5 ) Wasser, Energie, Brennstoffe                 | 1.320 €            | 0,06%                      |
| 6 ) Wirtschaftsbedarf/Verwaltungsbedarf          | 54.646 €           | 2,57%                      |
| 7 ) Fremdreinigung                               | 982 €              | 0,05%                      |
| 8 ) Fremdleistung technischer Dienst             | 4.732 €            | 0,22%                      |
| 9 ) Büromaterial                                 | 4.239 €            | 0,20%                      |
| 10 ) Porto                                       | 2.883 €            | 0,14%                      |
| 11 ) Telefon/Telefax                             | 6.729 €            | 0,32%                      |
| 12 ) Zeitschriften und Bücher                    | 603 €              | 0,03%                      |
| 13 ) Rundfunk- und Fernsehgebühren               | 188 €              | 0,01%                      |
| 14 ) EDV- und Organisationskosten                | 1.203 €            | 0,06%                      |
| 15 ) Rechts- und Beratungskosten                 | 2.300 €            | 0,11%                      |
| 16 ) Abschluß- und Prüfungskosten                | 4.300 €            | 0,20%                      |
| 17 ) Buchführung, Lohnbuchhaltung                | 7.324 €            | 0,34%                      |
| 18 ) Werbekosten                                 | 4.294 €            | 0,20%                      |
| 19 ) Bewirtungskosten                            | 1.320 €            | 0,06%                      |
| 20 ) Reisekosten Arbeitnehmer                    | 452 €              | 0,02%                      |
| 21 ) Materialaufwand                             | 43.523 €           | 2,04%                      |
| 22 ) Aufwendungen für zentrale Dienstleistungen  | 84.368 €           | 3,96%                      |
| 23 ) Steuern, Abgaben, Versicherungen            | 21.837 €           | 1,03%                      |
| 24 ) Mieten, Pacht, Leasing                      | 44.449 €           | 2,09%                      |
| 25 ) Km-Geld-Erstattung                          | 675 €              | 0,03%                      |
| 26 ) Kfz-Laufende Betriebskosten                 | 32.639 €           | 1,53%                      |
| 27 ) Kfz-Reparaturen                             | 23.523 €           | 1,11%                      |
| 28 ) Kfz-Sonstige Kosten                         | 8.273 €            | 0,39%                      |
| 29 ) Abschreibungen auf Fahrzeuge                | 21.297 €           | 1,00%                      |
| 30 ) Abschreibungen auf Sachanlagen              | 8.529 €            | 0,40%                      |
| 31 ) Abschreibungen auf GWG                      | 1.623 €            | 0,08%                      |
| 32 ) Abschreibungen auf Forderungen              | 18.372 €           | 0,86%                      |
| 33 ) Aufwendungen für Instandhaltung u. -setzung | 38.273 €           | 1,80%                      |
| 34 ) Zinsen und ähnliche Aufwendungen            | 34 €               | 0,00%                      |
| 35 ) sonstige Kosten                             | 5.673 €            | 0,27%                      |
| <b>= gesamte Sachkosten</b>                      | <b>458.835 €</b>   | <b>21,56%</b>              |
| <b>= Gesamtkosten des Pflegedienstes</b>         | <b>2.128.463 €</b> | <b>100,00%</b>             |

"Auto" zusammen = 4,06%

## Zukünftige Aufteilung der Kostenarten unter dem Gesichtspunkt, die Daten monatlich im Rahmen des Controlling zu beobachten

| Kostenarten  |                    | Anteil an den Gesamtkosten |  |
|--|--------------------|----------------------------|--|
| <b>Personalkosten</b>                                |                    |                            |  |
| 1 ) Leitung  | 192.873 €          | 9,06%                      | evtl. kann eine noch weitere Differenzierung der Personalkosten erfolgen |
| 2 ) Verwaltung                                       | 53.526 €           | 2,51%                      |  |
| 3 ) Ex. Pflegefachkräfte (mit 3-jähriger Ausbildung) | 899.323 €          | 42,25%                     |  |
| 4 ) Pflegekräfte (mit 1-jähriger Ausbildung)         | 352.423 €          | 16,56%                     |  |
| 5 ) Pflegekräfte (un- und angelemt)                  | 162.723 €          | 7,65%                      |  |
| 6 ) Zivildienstleistende und Mitarbeiter im FSJ      | 8.760 €            | 0,41%                      |  |
| <b>= gesamte Personalkosten</b>                      | <b>1.669.628 €</b> | <b>78,44%</b>              |  |
| <b>Sachkosten</b>                                    |                    |                            |  |
| 7 ) Kosten für die PKW (alles zusammen)              | 86.407 €           | 4,06%                      |  |
| 8 ) alle restlichen Sachkosten zusammen              | 372.428 €          | 17,50%                     |  |



## Die Personalkosten als Chance sehen

„Die Personalkosten drücken uns sehr“ oder „Wir müssen bei den Personalkosten aufpassen“ sind zum Beispiel sehr häufige Aussagen von Führungskräften in Pflegediensten.

Das stimmt natürlich einerseits. Nur, was soll ein Pflegedienst ohne Personal? Deutlich ausgedrückt bedeutet „Personalkosten zu reduzieren“, nicht alle möglichen Erlöse zu realisieren und alle Chancen des Wachstums nicht wahrzunehmen. Daß ein Pflegedienst effizient arbeitet, also die Leistungen mit den „geringst möglichen Kosten“ erbringt, ist immerwährende Aufgabe der Führungskräfte. Sie sorgen dafür im Rahmen der Personal-Einsatz-Planung und der Kontrolle derselben.

Deshalb ist es besser, die Personalkosten als Chance zu begreifen, und die sie dabei sehr wohl genau zu analysieren.

### Aufteilung in mindestens 4 Qualifikationen

Zunächst einmal ist es wichtig, im Kontenrahmen und evtl. sogar in der GuV die Personalkosten in mindestens 4 Gruppen aufzuteilen:

- 1.) Die examinierten Pflegefachkräfte ( Krankenschwestern, Krankenpfleger, Altenpfleger/innen und Gesundheits- und Krankenpfleger)
- 2.) Pflegekräfte, Helferinnen und Pflegeassistenten mit einer mind. 1-jährigen Ausbildung
- 3.) Pflegekräfte, Helferinnen und Pflegeassistenten (ohne Pflegespezifische Ausbildung)
- 4.) sonstige Mitarbeiter wie z.B. Mitarbeiter in FSJ, vom Arbeitsamt geförderte Mitarbeiter, und neuerdings die **BuFdis** (diese Mitarbeiter im Bundesfreiwilligendienst ersetzen die Zivildienstleistenden)

Als Kriterium für die Aufteilung in Gruppen kann unterschiedliche Bezahlung die Grundlage sein. Wenn es für die Gruppe 2.) und 3.) keine Unterschiede gibt beim Stundenlohn, so können diese Mitarbeiter in einer Gruppe zusammengefasst werden.

### Weitere Aufteilung der Personalkosten in Löhne und Gehälter und Personalnebenkosten

Jede der 4 genannten Gruppen sollte noch weiter aufgeteilt werden in:

- Löhne und Gehälter
- Personalnebenkosten wie
  - Arbeitgeberanteil Sozialversicherung
  - evtl. zusätzliche Altersversorgung
  - sonstige Abgaben (z.B. Berufsgenossenschaft)

### Genauere Analyse der Personalkosten

Folgende Aspekte könnten und sollten differenziert auswertbar sein:

1. Berechnung der Anteil der Personalkosten
  - a) der Leitung und
  - b) der Verwaltungskräftean den Gesamtkosten des Pflegedienstes
2. Wie hoch ist prozentual der Anteil der Prämien an den gesamten Personalkosten?
3. Wie hoch ist der Anteil der Personalkosten für die Pflegefachkräfte und für die anderen Mitarbeiter?
4. Wie hoch sind die Kosten pro Stunde für die 4 verschiedenen Qualifikationen?



## Die Personalkosten als Chance sehen

### Sinnvoll mit Personalkosten umgehen

- (1) Berechnen Sie Ihre individuelle **Personalkosten-Quote 1**:  

$$\frac{\text{Personalkosten}}{\text{dividiert durch}} \frac{\text{die Gesamtkosten.}}$$
 Dann haben Sie einen Eindruck, wie bedeutsam die Personalkosten sind.  
 Eine bestimmte Größenordnung kann nicht angegeben oder empfohlen werden. Der Anteil wird zwischen 60% und 80% liegen, je nach Definition.
- (2) Verwenden Sie demnach **4 bis 5 mal so viel Zeit für das Controlling der Personalkosten** anstatt sich intensiv und ständig um die Sachkosten zu kümmern. Diese sind neben ihrer relativen Unbedeutsamkeit auch noch schwer zu beeinflussen.
- (3) Berechnen Sie Ihre individuelle **Personalkosten-Quote 2**:  

$$\frac{\text{Personalkosten Mitarbeiter}}{\text{dividiert durch}} \frac{\text{die gesamten Pflegeerlöse.}}$$
 Wenn Sie diese Zahl im Laufe der Zeit senken können, dann führt dies zu besseren Ergebnissen.
- (4) **Agieren Sie „pro-aktiv“**, d.h. stellen Sie nicht erst Mitarbeiter ein, bis der Druck zu groß wird oder die Über-/Mehrstunden zu hoch, sondern sofort. Mit großer Wahrscheinlichkeit werden sich die Umsätze und die Patientenzahlen dann zeitnah erhöhen, und Ihr Pflegedienst kann wachsen.

- (5) Teilen Sie die einmaligen jährlichen Personalkosten wie **Sonderzahlungen** oder Prämien **kalkulatorisch auf die Monate** auf, damit Sie einigermaßen sehen können, ob die Erlöse der Gesamtkostenentwicklung entspricht.
- (6) Erfassen Sie neben den Personalkosten die **Entwicklung der Zeiten** der Mitarbeiter sehr differenziert:
  - die Pflegezeiten
  - die Fahrt- und Wegezeiten
  - die Organisationszeiten
  - die Krankheitszeiten.
 Die Zusammensetzung dieser Zeiten liefert die Begründungen für die Entwicklung der Personalkosten.

\* alle der Personalkosten der Pflege-Mitarbeiter und der Mitarbeiter der Hauswirtschaft, aber ohne die (anteiligen) Personalkosten der Führungskräfte und der Verwaltungskräfte

\*\* ohne Zuschüsse und ohne Spenden oder sonstige außerordentlichen Erlösen

### Grundbegriffe des Rechnungswesens

befreffend das ..







## Controlling

### Bis zu 80 der Gesamtkosten sind Personalkosten – hier gilt es zu steuern

Ein ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst funktioniert anders als Unternehmen mit einem hohen Anteil an Maschinen, es sind die Personalkosten, die hier anteilig sehr hoch sind. Die Personalkosten betragen ca. 70% bis 80% eines ambulanten Pflege- und Betreuungsdienstes. Deshalb ist die Steuerung und bewusste Planung und Gestaltung der Prozesse von so großer Bedeutung.

- + Die strukturierte Aufnahme eines Patienten mit allen Daten
- + Die Dienstplanung, als Grundlage der Personal-Einsatz-Planung  
(dieser Prozess wird in diesem Lehrbrief nicht noch einmal bearbeitet)
- + Die m.w.o.t.i.a. TPEP m.Gm.u. [m.K.f. +1], das bedeutet, genauer gesagt die minutiöse, wirtschaftlich orientierte, täglich individuell angepasste Touren- und Personal-Einsatz-Planung, mit Google.maps unterstützt, mit Korrekturfaktor +1
- + Der zeitnahe SOLL-IST-Vergleich der geplanten Leistungen mit den tatsächlichen Leistungen und Zeiten
- + Organisation der Verordnungen und der Genehmigungen  
(als Grundlage für die Abrechnung der Leistungen im SGB V)
- + Organisation und Ablage der Patienten-Stammdaten
- + Abrechnung der Leistungen inklusive Überwachung der Zahlungseingänge
- + Organisation und Durchführung der Dienstbesprechungen
- + Erstellen der Fortbildungsplanung, Durchführen von Fortbildungen und Integration der Fortbildungen in Dienstbesprechungen

Mit der Gestaltung der Prozesse werden die Weichen gestellt für die Wirtschaftlichkeit und die Qualität der Dienstleistungserbringung.



## Grundlagen der Finanzierung eines Pflege- und Betreuungsdienstes

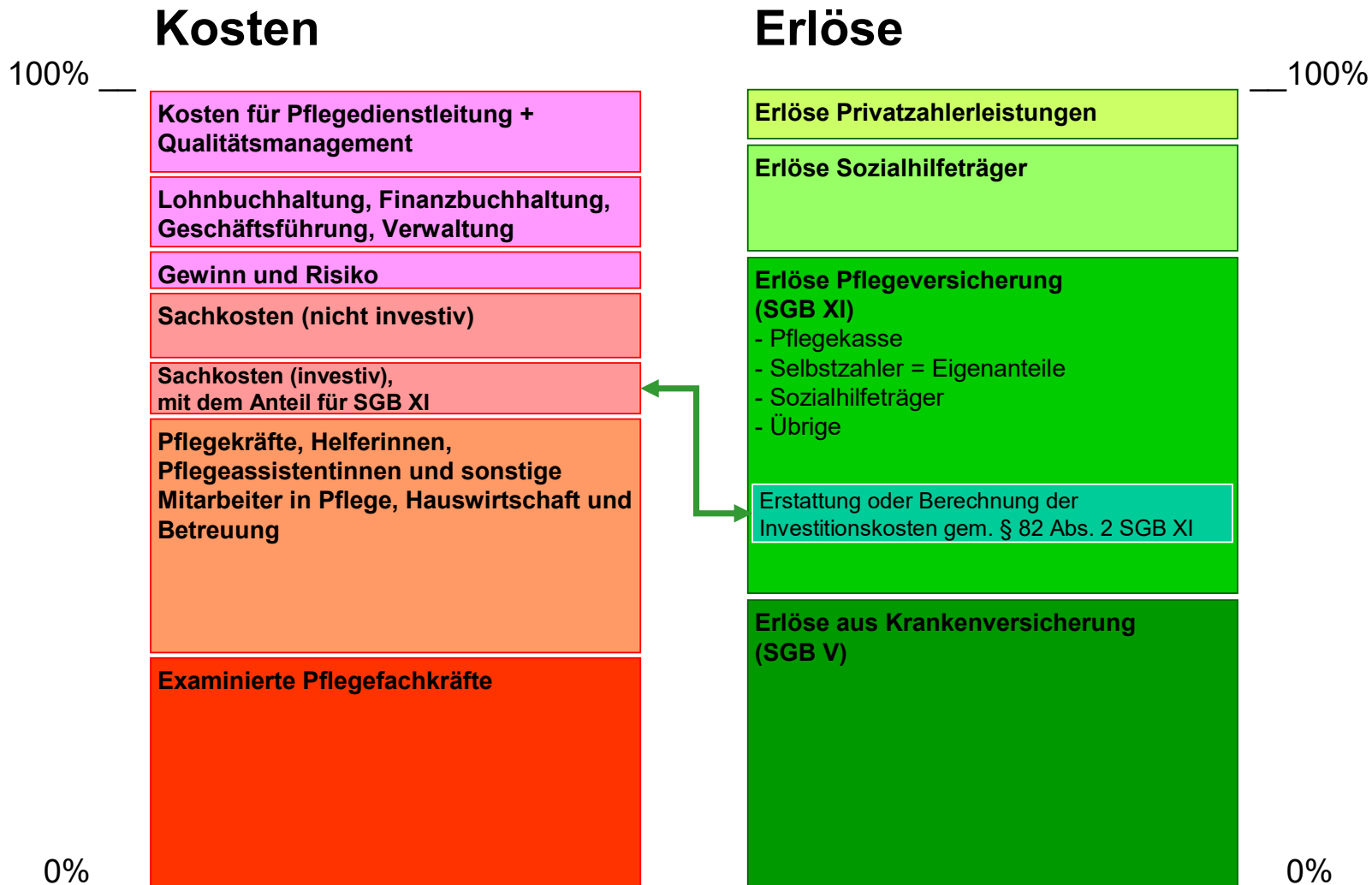
|                         | SGB V  | SGB XI  | Privat   | SGB XII     |
|-------------------------|--|---|--|-------------|
| <b>Erlöse 500.000 €</b> | Krankenkasse<br>Sozialhilfe<br>(Patienten)           | <b>Erlöse gem. PBV</b><br>in die Pflegegrade<br>1 2 3 4 5<br>Pflegekasse<br>Selbstzahler<br>Sozialhilfe<br>Übrige<br><br><div style="border: 1px solid black; background-color: #e0ffe0; padding: 5px; width: fit-content;"> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Land(kreis), Stadt, Kommunen - oder</li> <li>2. Patienten - oder</li> <li>3. Sozialhilfeträger</li> </ol> </div> | <b>Patienten</b><br>inkl.<br>Verhinderungspflege nach § 39 SGB XI<br>Entlastungsbetrag nach § 45 b SGB XI<br>Unterstützung im Alltag nach § 45a SGB XI | Sozialhilfe |
| <b>Kosten 500.000 €</b> | Personalkosten 400.000 €<br><br>Sachkosten 100.000 € | <br><br><br><div style="border: 1px solid black; background-color: #ffe0e0; padding: 5px; width: fit-content;">           .. mit Investitionskosten<br/> <br/> <div style="border: 1px solid black; background-color: #ffe0e0; padding: 5px; width: fit-content;">             .. o. Investitionskosten           </div> </div>   |  |             |





# Grundlagen der Finanzierung

## Verteilung von Kosten und Erlösen im ambulanten Pflegedienst





# DATEV-Kontenrahmen nach PBV für Soziale Einrichtungen (SKR 45) - Ausschnitte

## Ertragskonten

### Erträge aus ambulanter Pflegeleistung

|   |  |
|---|--|
| 4000 - Pflegegrad 1 Pflegekasse                                       | 4060 - § 40 SGB XI auf Grund von Regelungen über Pflegehilfsmittel             |
| 4001 - Pflegegrad 1 Sozialhilfeträger                                 | 4061 - § 7 SGB XI Pflegeberatung   |
| 4002 - Pflegegrad 1 Selbstzahler                                      | 4062 - § 37 Abs. 3 SGB XI Beratung in der eigenen Häuslichkeit                 |
| 4003 - Pflegegrad 1 Übrige  | 4063 - § 38a Zusätzliche Leistungen Wohngemeinschaften                         |
| 4009 - Pflegegrad 1 Beihilfeträger                                    | 4064 - § 45b SGB XI Entlastungsbetrag  |
| 4010 - Pflegegrad 2 Pflegekasse                                       | 4065 - § 45 SGB XI Schulungsleistung   |
| 4011 - Pflegegrad 2 Sozialhilfeträger                                 | 4070 - Erträge aus der Erbringung von Leistungen nach § 45b Abs. 1 S. 3 SGB XI |
| 4012 - Pflegegrad 2 Selbstzahler                                      | 4071 - Weitere sonstige Erträge  |
| 4013 - Pflegegrad 2 Übrige  | 4072 - Erträge in anderen Ländern  |
| 4019 - Pflegegrad 2 Beihilfeträger                                    | 4080 - Ausgleichszuweisung Pflegeausbildung                                    |
| 4020 - Pflegegrad 3 Pflegekasse                                       | 4081 - Hausnotruf  |
| 4021 - Pflegegrad 3 Sozialhilfeträger                                 | 4085 - Haushaltsnahe Dienstleistungen  |
| 4022 - Pflegegrad 3 Selbstzahler                                      | 4086 - Private Pflegeleistungen  |
| 4023 - Pflegegrad 3 Übrige  | 4090 - Behandlungspflege nach SGB V  |
| 4029 - Pflegegrad 3 Beihilfeträger                                    | 4091 - § 37 Abs. 1 SGB V Häusliche Krankenpflege                               |
| 4030 - Pflegegrad 4 Pflegekasse                                       | 4092 - § 37 Abs. 2 SGB V Häusliche Behandlungspflege                           |
| 4031 - Pflegegrad 4 Sozialhilfeträger                                 | 4093 - § 38 SGB V Haushaltshilfe   |
| 4032 - Pflegegrad 4 Selbstzahler                                      | 4095 - SGB XII   |
| 4033 - Pflegegrad 4 Übrige  | 4099 - Sonstige SGB XII  |
| 4039 - Pflegegrad 4 Beihilfeträger                                    |  |
| 4040 - Pflegegrad 5 Pflegekasse                                       |  |
| 4041 - Pflegegrad 5 Sozialhilfeträger                                 |  |
| 4042 - Pflegegrad 5 Selbstzahler                                      |  |
| 4043 - Pflegegrad 5 Übrige  |  |
| 4049 - Pflegegrad 5 Beihilfeträger                                    |  |
| 4050 - § 39 SGB XI Häusliche Pflege bei Verhinderung der Pflegeperson |  |

### Quelle:

**DATEV-Kontenrahmen** nach der Pflege-Buchführungsverordnung (PBV)  
Branchenpaket für Soziale Einrichtungen (SKR 45)  
Gültig für 2025





## Sachkosten-Kennzahlen (Ausschnitt aus der GuV)

| Sachkosten  |                      |                 |
|---|----------------------|-----------------|
| Miete oder Abschreibung auf Gebäude                                     | - 18.000 €           | = 1,8%          |
| Wasser/Energie/Brennstoffe  | - 2.000 €            | = 0,2%          |
| Wirtschafts-u. Verwaltungsbedarf  | - 6.000 €            | = 0,6%          |
| nachfolgend bitte die Kosten "der Autos" eintragen, sonst bitte nichts: |                      |                 |
| KFZ-Versicherung, Steuern   | - 14.000 €           | = 1,4%          |
| KFZ-Instandhaltung  | - 9.000 €            | = 0,9%          |
| laufende KFZ-Betriebskosten   | - 16.000 €           | = 1,6%          |
| KFZ-Leasing oder Abschreibung Fuhrpark                                  | - 30.000 €           | = 2,9%          |
|   |                      |                 |
| Altenpflegeumlage   | - 12.000 €           | = 1,2%          |
| Miete, Pacht, Leasing   | - 10.000 €           | = 1,0%          |
| Abschreibungen Betriebs- und Geschäftsausstattung                       | - 5.000 €            | = 0,5%          |
| Instandhaltung/Instandsetzung   | - 250 €              | = 0,0%          |
| Büromaterial  | - 2.000 €            | = 0,2%          |
| Porto   | - 1.200 €            | = 0,1%          |
| Werbekosten   | - 3.000 €            | = 0,3%          |
| EDV-Kosten  | - 12.000 €           | = 1,2%          |
| weitere Eingabemöglichkeit  | - 12.345 €           | = 1,2%          |
| weitere Eingabemöglichkeit  |                      |                 |
| weitere Eingabemöglichkeit  |                      |                 |
| weitere Eingabemöglichkeit  |                      |                 |
| weitere Eingabemöglichkeit  |                      |                 |
| weitere Eingabemöglichkeit  |                      |                 |
| sonstige Aufwendungen bzw. Sachkosten                                   | - 19.000 €           | = 1,9%          |
|   |                      |                 |
| Fremdleistungen Dritter   | - 100.000 €          | = 9,8%          |
| Verwaltungsgemeinkosten   |                      |                 |
|   |                      |                 |
| außerordentliche Aufwendungen   | - 17.500 €           | = 1,7%          |
|   |                      |                 |
| <b>Summe der Kosten</b>   | <b>- 1.024.295 €</b> | <b>= 100,0%</b> |

= 18,9% - 171.795 €  
 = Sachkosten-Anteil

### Kennzahlen zu den Sachkosten

Raumkosten komplett  
 20.000 €  
 = 2,0% der Gesamtkosten

Anteil der Kosten für die Fahrzeuge  
 insgesamt:  
 69.000 €  
 = 6,7% der Gesamtkosten

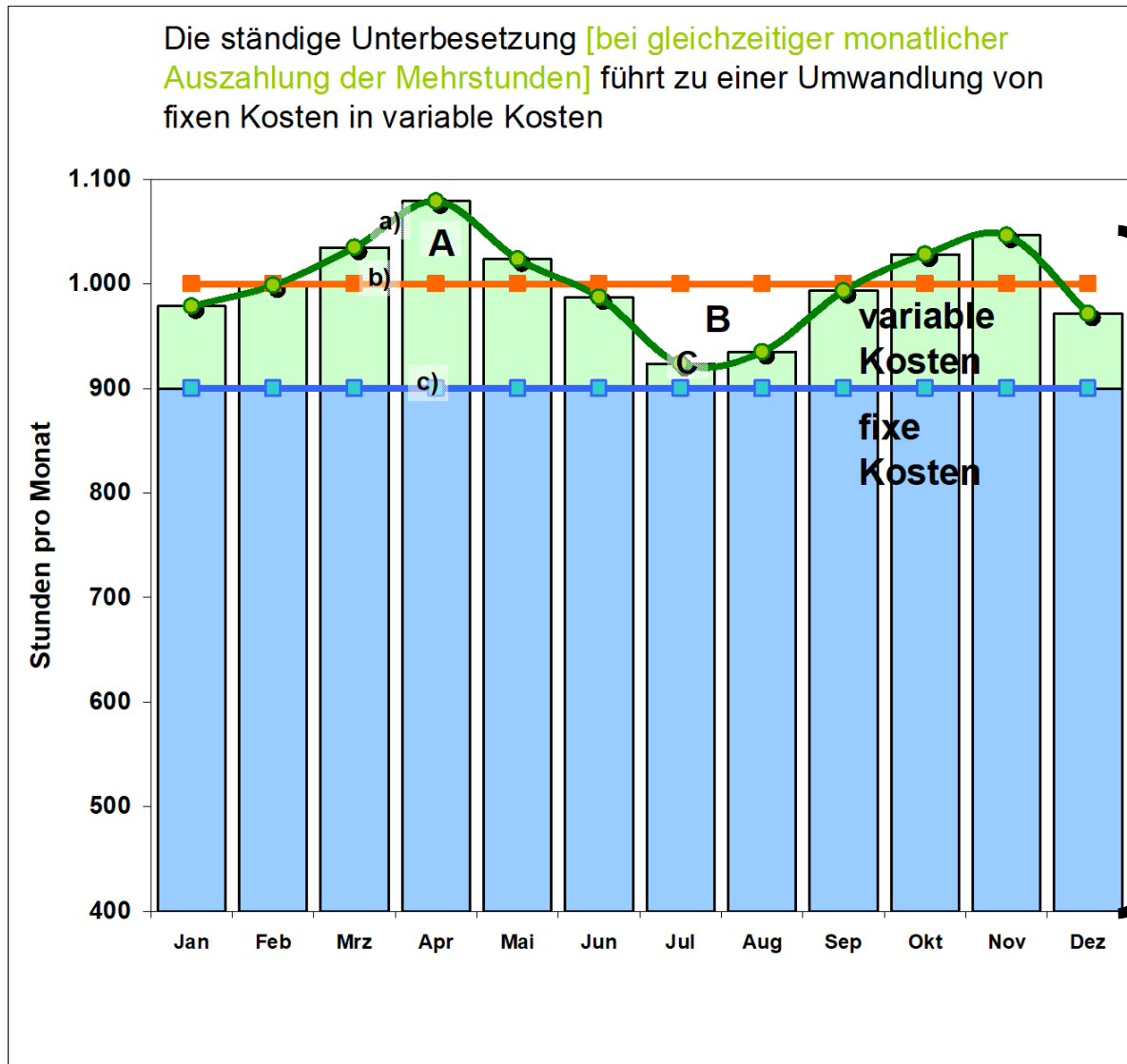
Fremdleistungen Dritter oder  
 Verwaltungsgemeinkosten:  
 - 100.000 €  
 = 9,8% der Gesamtkosten

Anteil der Sachkosten (ohne Fremd-  
 leistungen Dritter, Verwaltungs-  
 gemeinkosten und außerordentlichen  
 Aufwendungen):  
 171.795 €  
 = 18,9% der Gesamtkosten

Sachkosten pro Patient:  
 1.374 € pro Jahr  
 = 115 € pro Monat



## Fixe Kosten zu variablen Kosten machen: Die richtigen Arbeitszeitmodelle



Durch die Absenkung der ständigen Besetzung werden die [fixen und die variablen] Kosten komplett zu variablen Kosten.

variable  
Kosten



# Mögliche Verteilung der Kosten

1. nach Umsatz
2. nach Zeit
3. nach Zeit und nach Einsätzen

## Kostenstellenverteilung

Unterschiedliche Verteilungsschlüssel und Auswirkungen

### Beispieleinrichtung

| Einnahmen | Krankenv.  | Pflegev.     | Sonstige  | Gesamt       |
|-----------|------------|--------------|-----------|--------------|
|           | 480.000,00 | 1.000.000,00 | 80.000,00 | 1.560.000,00 |

| Ausgaben          | Fachkraft  | Pflegekraft | Hilfskraft | Gesamt       |
|-------------------|------------|-------------|------------|--------------|
| pro Kraft         | 80.000,00  | 70.000,00   | 60.000,00  |              |
| Anzahl Stellen    | 5,00       | 5,00        | 10,00      | 20,00        |
| Gesamt            | 400.000,00 | 350.000,00  | 600.000,00 | 1.350.000,00 |
| Anteil an Gesamt  | 29,63%     | 25,93%      | 44,44%     |              |
| Anteil Sachkosten | 59.259,26  | 51.851,85   | 88.888,89  | 200.000,00   |
| Gesamtkosten      | 459.259,26 | 401.851,85  | 688.888,89 | 1.550.000,00 |

### 1. Kostenverteilung nach Umsatz

|            | Krankenv.  | Pflegev.     | Sonstige  | Gesamt       |
|------------|------------|--------------|-----------|--------------|
| Umsatz     | 480.000,00 | 1.000.000,00 | 80.000,00 | 1.560.000,00 |
| in Prozent | 30,77%     | 64,10%       | 5,13%     | 100,00%      |
| Kosten     | 476.923,08 | 993.589,74   | 79.487,18 | 1.550.000,00 |
| Differenz  | 3.076,92   | 6.410,26     | 512,82    | 10.000,00    |

### 2. Kostenverteilung nach Aufwand pro Kostenträger pauschal

|                  | Krankenv.  | Pflegev.     | Sonstige  | Gesamt       |
|------------------|------------|--------------|-----------|--------------|
| Umsatz           | 480.000,00 | 1.000.000,00 | 80.000,00 | 1.560.000,00 |
| Arbeitszeit in % | 25,70%     | 69,10%       | 5,20%     | 100,00%      |
| Kosten           | 398.350,00 | 1.071.050,00 | 80.600,00 | 1.550.000,00 |
| Differenz        | 81.650,00  | -71.050,00   | -600,00   | 10.000,00    |

### 3. Kostenverteilung differenziert nach Berufsgruppe

|                          | Krankenv.  | Pflegev.     | Sonstige  | Gesamt       |
|--------------------------|------------|--------------|-----------|--------------|
| Umsatz                   | 480.000,00 | 1.000.000,00 | 80.000,00 | 1.560.000,00 |
| Arbeitszeit Fachkräfte   | 35,50%     | 58,70%       | 5,80%     | 100,00%      |
| Kosten                   | 163.037,04 | 269.585,19   | 26.637,04 | 459.259,26   |
| Arbeitszeit Pflegekräfte | 15,50%     | 80,20%       | 4,30%     | 100,00%      |
| Kosten                   | 62.287,04  | 322.285,19   | 17.279,63 | 401.851,85   |
| Arbeitszeit Hilfskräfte  | 28,50%     | 65,70%       | 5,80%     | 100,00%      |
| Kosten                   | 196.333,33 | 452.600,00   | 39.955,56 | 688.888,89   |
| Gesamt                   | 421.657,41 | 1.044.470,37 | 83.872,22 | 1.550.000,00 |
| Differenz                | 58.342,59  | -44.470,37   | -3.872,22 | 10.000,00    |

© System & Praxis Andreas Heiber



# Verursachungsgerechte Kostenstellenrechnung Teil 1

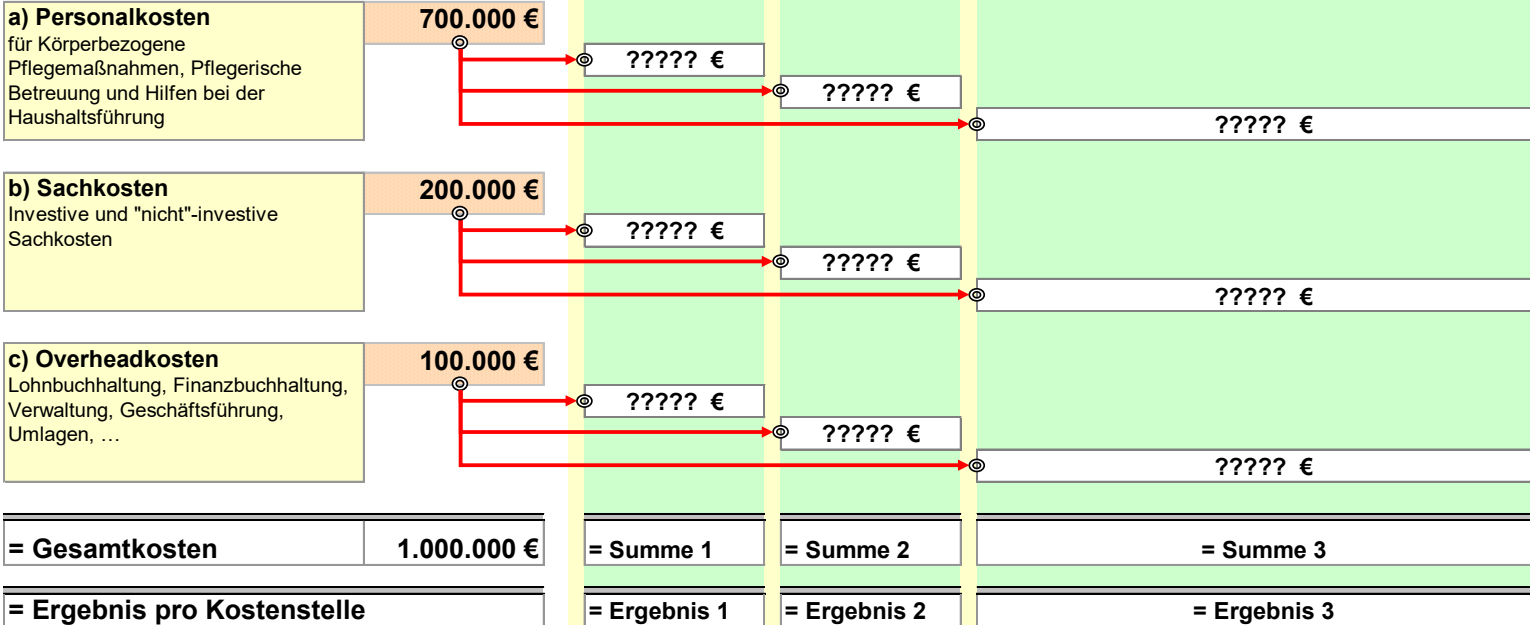
gemäß PBV (Pflege-Buchführungsverordnung)

1.) Zuordnung der Erträge (Die Informationen kommen aus der Buchhaltung oder dem Verwaltungs- und Abrechnungsprogramm)

|   | SGB V     | SGB XI    | Privat    | SGB XII  | Träger   | Gesamt      |
|---|-----------|-----------|-----------|----------|----------|-------------|
|   | 400.000 € | 500.000 € | 60.000 €  | 30.000 € | 10.000 € | 1.000.000 € |
| = | 400.000 € | 500.000 € | 100.000 € |          |          | 1.000.000 € |

2.) In gleicher Art und Weise sollte nun eine Verteilung der Kosten erfolgen:

Nach welchen Kriterien bzw. Schlüsseln lassen sich die 3 verschiedenen Kostenarten auf die Hauptkostenstellen verteilen?  
 Was sind verursachungsgerechte Schlüssel, wie die Pflege-Buchführungsverordnung sie fordert?





# Verursachungsgerechte Kostenstellenrechnung Teil 2

gemäß PBV (Pflege-Buchführungsverordnung)

Basis für die 2-stufige Kostenstellenrechnung ist eine entsprechende Zeiterfassung

Hauptkostenstellen des ambulanten Pflege- und Betreuungsdienstes

Nebenkostenstellen

|  |               |               |                |               |  |                                  |                                 |
|--|---------------|---------------|----------------|---------------|--|----------------------------------|---------------------------------|
| <b>SGB V</b>   | <b>SGB XI</b> | <b>Privat</b> | <b>SGB XII</b> | <b>Träger</b> | <b>Fahrt- und<br/>Wegezeiten</b>       | <b>Organisations-<br/>zeiten</b> | <b>Krankheit<br/>und Urlaub</b> |
| Ebene D = reine Netto-Kundenzeit = 10.000 Std.                     |               |               |                |               | Ebene C = Einsatz-Zeiten = 14.000 Std. |                                  |                                 |
| Ebene B = Anwesenheits-Zeiten = 15.000 Std.                        |               |               |                |               |  |                                  |                                 |
| Ebene A = bezahlte arbeitsvertragliche Arbeitszeiten = 18.750 Std. |               |               |                |               |  |                                  |                                 |

## 1. Schritt

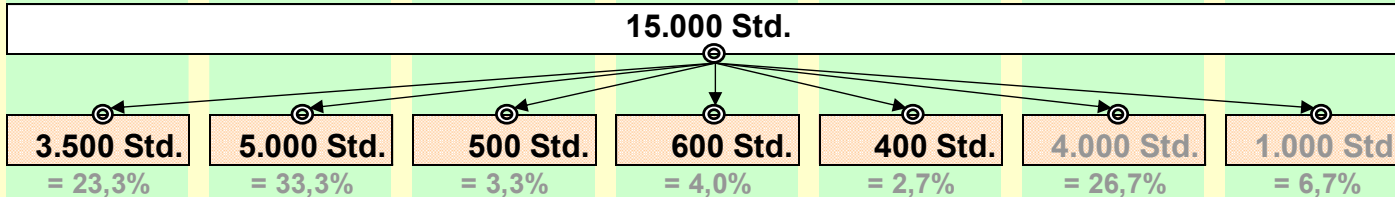
= Aufteilung der Personalkosten nach dem Schlüssel der Zeit (auf der Ebene B)

**700.000 €** Personalkosten für Pflege, Hauswirtschaft und Betreuung

... sind zu verteilen auf die Kostenstellen

Das Ergebnis einer Zeiterfassung für einen repräsentativen Zeitraum

Die 15.000 Std. (der B-Stunden) verteilen sich folgendermaßen auf die Kostenstellen:



Auf Basis der B-Stunden erfolgt eine direkte Verteilung der Personalkosten auf die Hauptkostenstellen:

Für den Verbrauch der Zeit für Organisationszeiten und für Fahrt- und Wegezeiten entstehen Personalkosten, die nicht direkt auf die Hauptkostenstellen verteilt werden können:

|  |                  |                 |                 |                 |                              |
|--|------------------|-----------------|-----------------|-----------------|------------------------------|
| <b>163.333 €</b>                                     | <b>233.333 €</b> | <b>23.333 €</b> | <b>28.000 €</b> | <b>18.667 €</b> | <b>233.333 €</b>             |
| = erstes Zwischenergebnis für die Hauptkostenstellen |                  |                 |                 |                 | = "restliche" Personalkosten |
| <b>SGB V</b>   | <b>SGB XI</b>    | <b>Privat</b>   | <b>SGB XII</b>  | <b>Träger</b>   |                              |





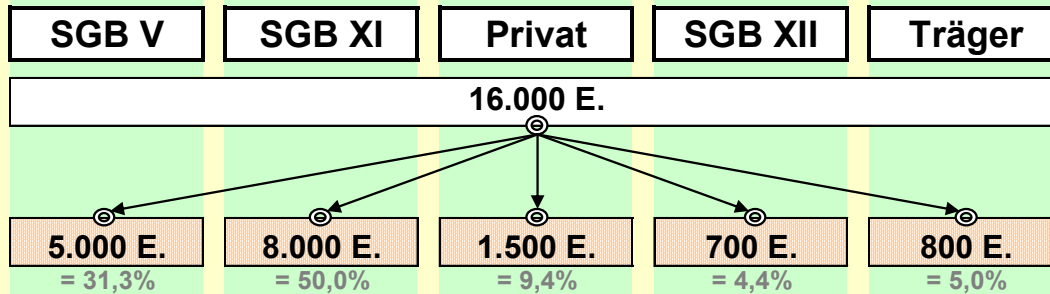
# Verursachungsgerechte Kostenstellenrechnung Teil 3

gemäß PBV (Pflege-Buchführungsverordnung)

## 2. Schritt

= Aufteilung der weiteren Kosten nach dem Schlüssel der Anzahl der Hausbesuche

|  |   |             |
|--|---|-------------|
| a) "restliche" Personalkosten (aus Organisations- und Fahrt- und Wegezeiten) | = | 233.333 €   |
| b) Sachkosten  | = | 200.000 €   |
| c) Regie- bzw. Overheadkosten  | = | 100.000 €   |
| = zweite Summe der Kosten, die auf Hauptkostenstellen zu verteilen ist       |   | = 533.333 € |



533.333 € zu verteilen auf die Kostenstellen

Auf Basis der Anzahl der Einsätze (= Hausbesuche) erfolgt eine Verteilung der "restlichen" Kosten:

Somit wird der "Rest" der nicht über die Zeit verteilbaren Personalkosten zusammen mit den Sach- und Overheadkosten auf die Kostenstellen verteilt.

|                            |           |          |          |          |                                       |
|----------------------------|-----------|----------|----------|----------|---------------------------------------|
| 166.667 €                  | 266.667 € | 50.000 € | 23.333 € | 26.667 € | = Ergebnis aus Schritt 2              |
| +                          | +         | +        | +        | +        |                                       |
| 163.333 €                  | 233.333 € | 23.333 € | 28.000 € | 18.667 € | = Ergebnis aus Schritt 1              |
| =                          | =         | =        | =        | =        |                                       |
| 330.000 €                  | 500.000 € | 73.333 € | 51.333 € | 45.333 € | = Gesamtergebnis der Kostenverteilung |
| = 1.000.000 € in der Summe |           |          |          |          |                                       |



## Verursachungsgerechte Kostenstellenrechnung Teil 4

gemäß PBV (Pflege-Buchführungsverordnung)

| 3. Schritt<br>= Auswertung durch Gegenüberstellung der Erträge und der Kosten |               |                   |                   |                   |              |            |
|---|---------------|-------------------|-------------------|-------------------|--------------|------------|
| 400.000 €   | 500.000 €     | 60.000 €          | 30.000 €          | 10.000 €          | 1.000.000 €  | Erträge    |
| -   | -             | -                 | -                 | -                 | -            |            |
| 330.000 €   | 500.000 €     | 73.333 €          | 51.333 €          | 45.333 €          | 1.000.000 €  | - Kosten   |
| =   | =             | =                 | =                 | =                 | =            |            |
| <b>+ 70.000 €</b>   | <b>+ 0 €</b>  | <b>- 13.333 €</b> | <b>- 21.333 €</b> | <b>- 35.333 €</b> | <b>+ 0 €</b> | = Ergebnis |
| <b>SGB V</b>  | <b>SGB XI</b> | <b>Privat</b>     | <b>SGB XII</b>    | <b>Träger</b>     |              |            |



## 3 Möglichkeiten bei der Erfassung von Hausbesuchen

### Verteilung der Kosten nach Hausbesuchen

3 verschiedene Varianten

#### 1. Möglichkeit

Verteilung nach absoluten Zahlen inkl. der Überschneidungen

|                        | SGB XI | SGB V | zusammen |
|------------------------|--------|-------|----------|
| Anzahl der Hausbesuche | 8.000  | 7.000 | 15.000   |
| ... in Prozent         | 53,3%  | 46,7% | 100,0%   |

#### Anmerkungen

Die Zahl von 15.000 ist in diesem Fall eine fiktive, denn es sind eigentlich nur 12.000 Hausbesuche. Sie dient lediglich der Ermittlung der Verteilung der 100% der Kosten

#### 2. Möglichkeit

Verteilung nach absoluten Zahlen der "reinen" Hausbesuche", ohne Überschneidungen

|                        | SGB XI | SGB V | zusammen |
|------------------------|--------|-------|----------|
| Anzahl der Hausbesuche | 5.000  | 4.000 | 9.000    |
| ... in Prozent         | 55,6%  | 44,4% | 100,0%   |

#### Anmerkungen

Die Zahl von 9.000 Hausbesuchen ist auch hier eine fiktive, Zahl, sie dient wiederum nur der Ermittlung der Verteilung der 100% der Kosten.

#### 3. Möglichkeit

Die "gemischten" Hausbesuche werden hälftig auf die beiden Leistungsbereiche verteilt

|                                      | SGB XI | SGB V | zusammen |
|--------------------------------------|--------|-------|----------|
| Anzahl der reinen Hausbesuche        | 5.000  | 4.000 | 9.000    |
| + hälftig die gemischten Hausbesuche | 1.500  | 1.500 | 3.000    |
| = Gesamtanzahl der Hausbesuche       | 6.500  | 5.500 | 12.000   |
| ... in Prozent                       | 54,2%  | 45,8% | 100,0%   |

#### Anmerkungen

Diese Methode entspricht am ehesten dem Prinzip der verursachungsgerechten Verteilung. Da aber Pflegedienste über 5 Leistungsbereiche verfügen, wäre eine Ermittlung (auch EDV-technisch) nicht möglich. Deshalb wird alternativ die Variante 1 vermutlich der



# Erstellung einer Teil-GuV bzw. einer Kostenstellenrechnung - 1

## Erstellen einer einfachen Kostenstellenrechnung ... auch für einen Sonderbereich

Hier können Sie einen Sonderbereich eingeben, z.B. Palliativpflege, Intensivpflege, oder einen anderen Leistungsbereich, der unter dem Dach des Pflegedienstes organisiert ist

© Thomas Sießegger 2002 - 2016

| A                           |                                 | B   | C                         | D                     | E   |                      |                           | F                      | G            | H | I | J |
|-----------------------------|---------------------------------|---|---------------------------|-----------------------|---|----------------------|---------------------------|------------------------|--------------|---|---|---|
| 1. Festlegung der Schlüssel |                                 | Verteilerschlüssel auf Basis der ...                            | Hiilfskostenstelle I      | Hiilfskostenstelle II | Der "klassische" Pflege- und Betreuungsdienst |                      |                           |                        | Kostenstelle |   |   |   |
| Kostenarten                 | Verwaltung Overhead             |   | Organisation + Fahrzeiten | Kostenstelle SGB XI*  | Kostenstelle SGB V                            | Kostenstelle SGB XII | Kostenstelle Privatzahler | Kostenstelle Palliativ |              |   |   |   |
| 1                           | Personalkosten Pflegefachkräfte | Anwesenheitszeit ( B )  | XXX                       | 6.245 Std.            | 3.929 Std.                                    | 1.638 Std.           | 978 Std.                  | 540 Std.               | 540 Std.     |   |   |   |
|                             |                                 |   | XXX                       | 45,0%                 | 28,3%   | 11,8%                | 7,1%                      | 3,9%                   | 3,9%         |   |   |   |
| 2                           | Spezielle Palliativkräfte       | Anwesenheitszeit ( B )  | XXX                       | 123 Std.              | 0 Std.  | 0 Std.               | 0 Std.                    | 0 Std.                 | 1.234 Std.   |   |   |   |
|                             |                                 |   | XXX                       | 9,1%                  | 0,0%  | 0,0%                 | 0,0%                      | 0,0%                   | 90,9%        |   |   |   |
| 3                           | Personalkosten Helferinnen      | Anwesenheitszeit ( B )  | XXX                       | 1.435 Std.            | 1.966 Std.                                    | 121 Std.             | 123 Std.                  | 176 Std.               | 176 Std.     |   |   |   |
|                             |                                 |   | XXX                       | 35,9%                 | 49,2%   | 3,0%                 | 3,1%                      | 4,4%                   | 4,4%         |   |   |   |
| 4                           | Personalkosten Betreuungskräfte | Anwesenheitszeit ( B )  | XXX                       | 134 Std.              | 1.234 Std.                                    | 0 Std.               | 17 Std.                   | 38 Std.                | 38 Std.      |   |   |   |
|                             |                                 |   | XXX                       | 9,2%                  | 84,5%   | 0,0%                 | 1,2%                      | 2,6%                   | 2,6%         |   |   |   |
| 5                           |                                 | Anzahl Hausbesuche (oder Einsätze)                              | XXX                       | XXX                   | 7.323 Hb.                                     | 10.292 Hb.           | 1.323 Hb.                 | 1.214 Hb.              | 607 Hb.      |   |   |   |
|                             |                                 |   | XXX                       | XXX                   | 35,3%   | 49,6%                | 6,4%                      | 5,8%                   | 2,9%         |   |   |   |
| 6                           | Personalkosten PDL              | Diese Kosten werden zunächst auf 2 Hilfskostenstellen verteilt. | XXX                       | XXX                   | XXX   | XXX                  | XXX                       | XXX                    | XXX          |   |   |   |
|                             |                                 |   | 100%                      | XXX                   | XXX   | XXX                  | XXX                       | XXX                    | XXX          |   |   |   |
| 7                           | Umlage, Regiekosten             | Diese Kosten werden zunächst auf 2 Hilfskostenstellen verteilt. | XXX                       | XXX                   | XXX   | XXX                  | XXX                       | XXX                    | XXX          |   |   |   |
|                             |                                 |   | 100%                      | XXX                   | XXX   | XXX                  | XXX                       | XXX                    | XXX          |   |   |   |
| 8                           | Sachkosten                      | Diese Kosten werden zunächst auf 2 Hilfskostenstellen verteilt. | XXX                       | XXX                   | XXX   | XXX                  | XXX                       | XXX                    | XXX          |   |   |   |
|                             |                                 |   | 100%                      | XXX                   | XXX   | XXX                  | XXX                       | XXX                    | XXX          |   |   |   |
| Zwischensummen              |                                 |   | Summe 1                   | Summe 2               | Summe 3                                       | Summe 4              | Summe 5                   | Summe 6                | Summe 7      |   |   |   |

\* nur diese Kostenstelle ist die selbständig wirtschaftende Einrichtung gem. § 71 Pflegeversicherung.



## Erstellung einer Teil-GuV bzw. einer Kostenstellenrechnung - 2

| A   |                                       | B                   | C                         | D            | E   | F            | G            | H            | I            |
|---|---------------------------------------|---------------------|---------------------------|--------------|---|--------------|--------------|--------------|--------------|
| 2. Festlegen der daraus resultierenden Kosten (in absoluten Zahlen) |                                       |                     | Hilfs-                    | Hilfs-       | Der "klassische" Pflege- und Betreuungsdienst |              |              |              |              |
| Kostenarten   | Bitte tragen Sie hier die Summen ein: | kostenstelle I      | kostenstelle II           | Kostenstelle |   | Kostenstelle |              | Kostenstelle | Kostenstelle |
|   |                                       | Verwaltung Overhead | Organisation + Fahrzeiten | SGB XI*      | SGB V   | SGB XII      | Privatzahler | Palliativ    |              |
| 9   | Personalkosten Pflegefachkräfte       | 350.000 Euro        | XXX                       | 45,0%        | 28,3%   | 11,8%        | 7,1%         | 3,9%         | 3,9%         |
|   |                                       |                     | 0 €                       | 157.588 €    | 99.146 €                                      | 41.334 €     | 24.679 €     | 13.627 €     | 13.627 €     |
| 10  | Spezielle Palliativkräfte             | 120.000 Euro        | XXX                       | 9,1%         | 0,0%  | 0,0%         | 0,0%         | 0,0%         | 90,9%        |
|   |                                       |                     | 0 €                       | 10.877 €     | 0 €   | 0 €          | 0 €          | 0 €          | 109.123 €    |
| 11  | Personalkosten Helferinnen            | 170.000 Euro        | XXX                       | 35,9%        | 49,2%   | 3,0%         | 3,1%         | 4,4%         | 4,4%         |
|   |                                       |                     | 0 €                       | 61.033 €     | 83.618 €                                      | 5.146 €      | 5.231 €      | 7.486 €      | 7.486 €      |
| 12  | Personalkosten Betreuungskräfte       | 90.000 Euro         | XXX                       | 9,2%         | 84,5%   | 0,0%         | 1,2%         | 2,6%         | 2,6%         |
|   |                                       |                     | 0 €                       | 8.255 €      | 76.016 €                                      | 0 €          | 1.047 €      | 2.341 €      | 2.341 €      |
| 13  | Personalkosten PDL                    | 35.000 Euro         | 100%                      | XXX          | XXX   | XXX          | XXX          | XXX          | XXX          |
|   |                                       |                     | 35.000 €                  | 0 €          | 0 €   | 0 €          | 0 €          | 0 €          | 0 €          |
| 14  | Umlage, Regiekosten                   | 20.000 Euro         | 100%                      | XXX          | XXX   | XXX          | XXX          | XXX          | XXX          |
|   |                                       |                     | 20.000 €                  | 0 €          | 0 €   | 0 €          | 0 €          | 0 €          | 0 €          |
| 15  | Sachkosten                            | 45.000 Euro         | 100%                      | XXX          | XXX   | XXX          | XXX          | XXX          | XXX          |
|   |                                       |                     | 45.000 €                  | 0 €          | 0 €   | 0 €          | 0 €          | 0 €          | 0 €          |
| Zwischensummen  |                                       |                     | Summe 1                   | Summe 2      | Summe 3                                       | Summe 4      | Summe 5      | Summe 6      | Summe 7      |
| a)  |                                       | 830.000 Euro        | 100.000 €                 | 165.843 €    | 175.162 €                                     | 41.334 €     | 25.726 €     | 15.967 €     | 15.967 €     |
|   |                                       |                     | = 265.843 € gesamt        |              |   |              |              |              |              |



## Erstellung einer Teil-GuV bzw. einer Kostenstellenrechnung - 3

### 3. Umverteilen der Hilfskosten- auf die Hauptkostenstellen

b)

c)

|                                       |                                    |                                 |                                 |                              |
|---------------------------------------|------------------------------------|---------------------------------|---------------------------------|------------------------------|
| 7.323 Hb.<br>35,3%<br>= 93.779 €      | 10.292 Hb.<br>49,6%<br>= 131.801 € | 1.323 Hb.<br>6,4%<br>= 16.943 € | 1.214 Hb.<br>5,8%<br>= 15.547 € | 607 Hb.<br>2,9%<br>= 7.773 € |
| =                                     | =                                  | =                               | =                               | =                            |
| <b>SGB XI*</b>                        | <b>SGB V</b>                       | <b>SGB XII</b>                  | <b>Privatzahler</b>             | <b>Palliativ</b>             |
| <b>Gesamtsummen Kosten: 268.942 €</b> | <b>173.135 €</b>                   | <b>42.669 €</b>                 | <b>31.514 €</b>                 | <b>23.741 €</b>              |

### 4. Das Eintragen der Erlöse führt zum Ergebnis pro Kostenstelle

Gesamtsumme Erlöse:

|   |                  |                  |                     |                   |
|---|------------------|------------------|---------------------|-------------------|
| Kostenstelle  | Kostenstelle     | Kostenstelle     | Kostenstelle        | Kostenstelle      |
| <b>SGB XI*</b>  | <b>SGB V</b>     | <b>SGB XII</b>   | <b>Privatzahler</b> | <b>Palliativ</b>  |
| <b>280.000 €</b>  | <b>171.232 €</b> | <b>37.292 €</b>  | <b>36.773 €</b>     | <b>34.703 €</b>   |
| <b>+ 11.058 €</b>   | <b>- 1.903 €</b> | <b>- 5.377 €</b> | <b>+ 5.259 €</b>    | <b>+ 10.962 €</b> |
| <b>Gesamt-Ergebnis des Pflege- und Betreuungsdienstes: + 20.000 €</b> |                  |                  |                     |                   |

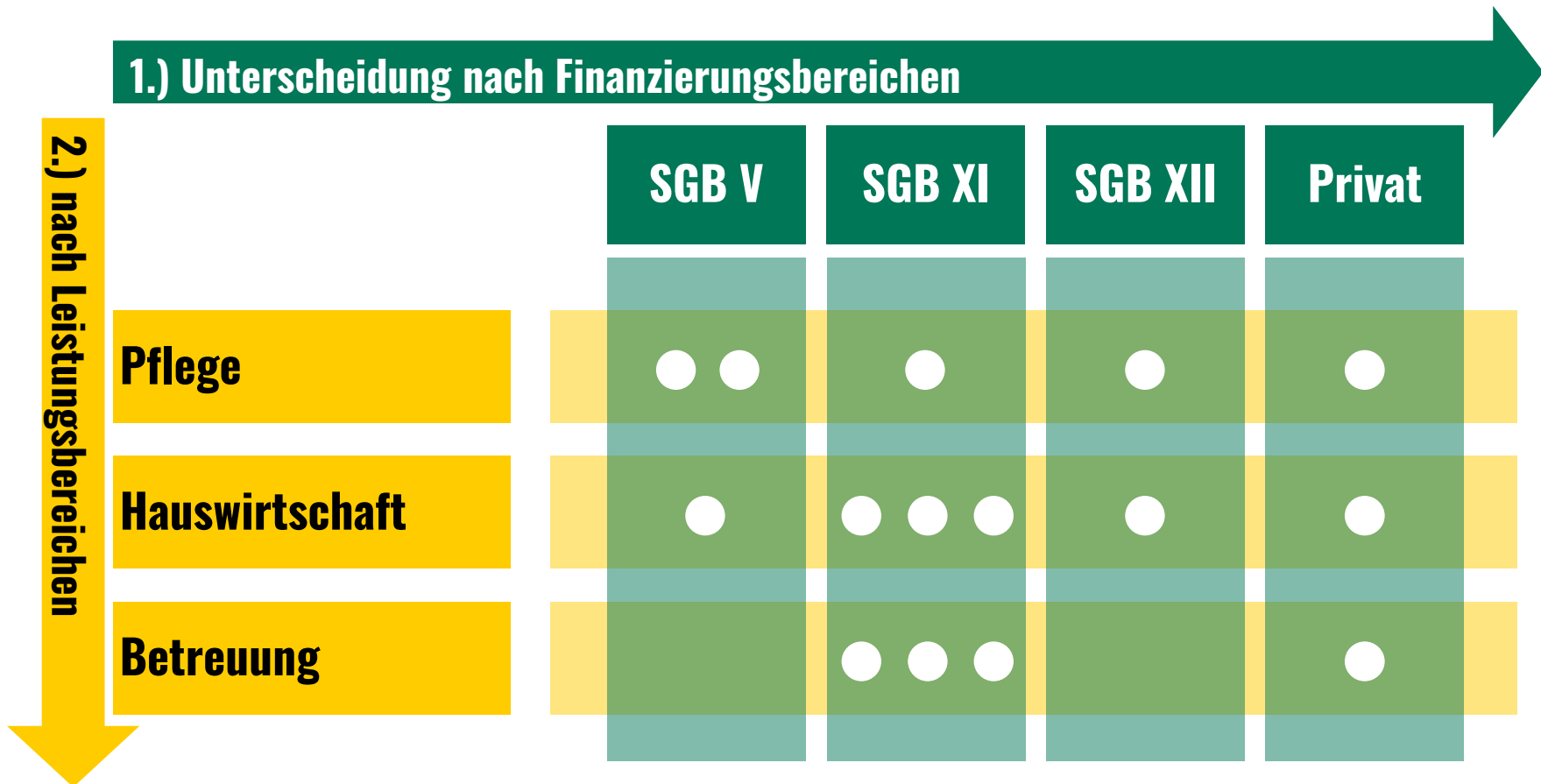
Ergebnisse, differenziert nach Kostenstellen:  
 Gesamt-Ergebnis des Pflege- und Betreuungsdienstes:



## Die Kostenstellenrechnung als Grundlage einer Kostenkalkulation

# Pflege, Hauswirtschaft und Betreuung

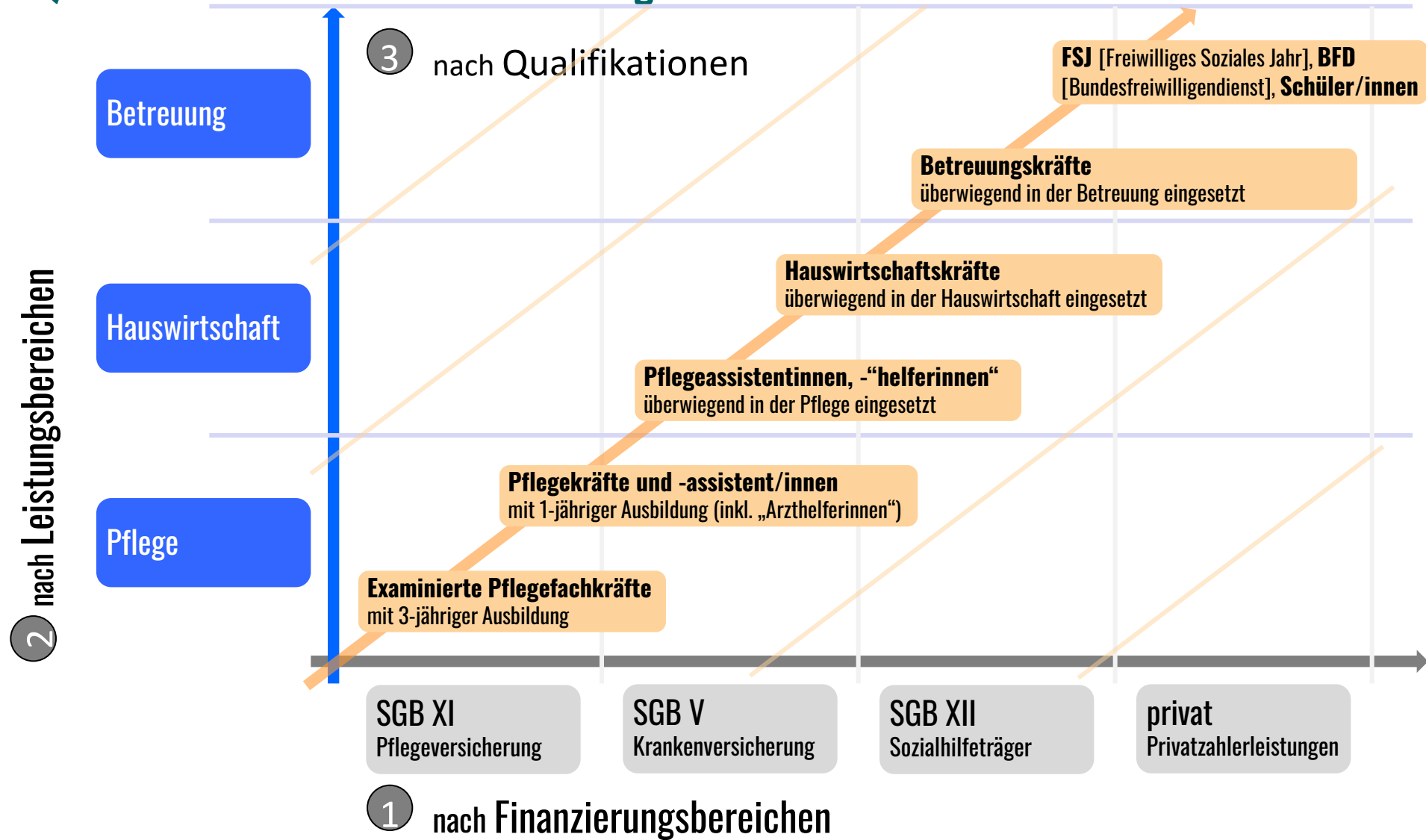
Matrix für einen differenzierten Aufbau von Kostenstellen







## 6 Qualifikationen in der Differenzierung





## Investitionskostenberechnung

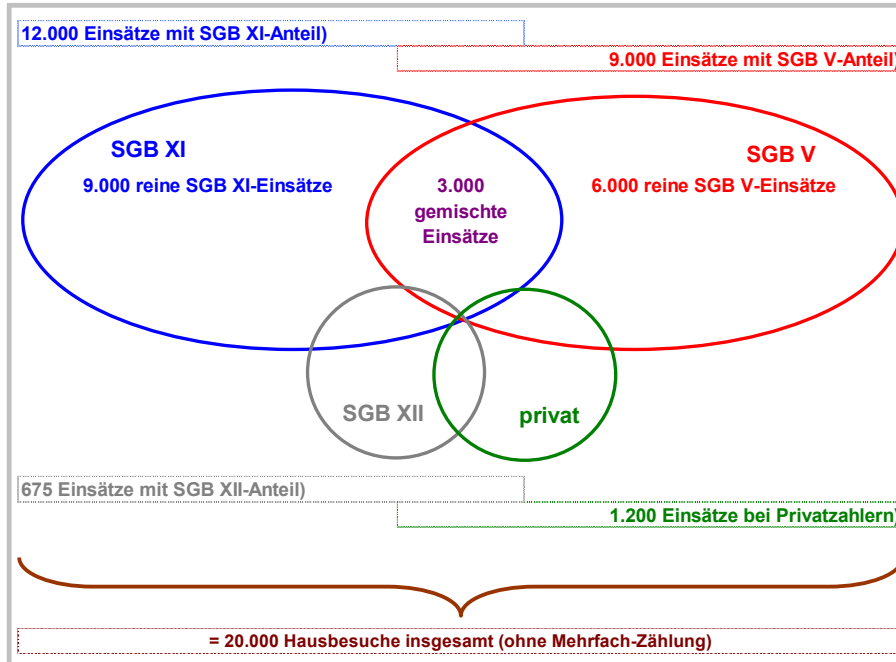
Berechnung von Investitionskosten und Darstellung der Aufteilung der Hausbesuche (= Einsätze)

### 1.) Erfassung und Ermittlung der Hausbesuche (= Einsätze)

|  |        |                           |
|--|--------|---------------------------|
| Hausbesuche mit SGB XI (gesamt)                          | 12.000 | Hausbesuche bzw. Einsätze |
| ... davon mit Pflege                                     |        | Hausbesuche bzw. Einsätze |
| ... davon mit Hauswirtschaft                             |        | Hausbesuche bzw. Einsätze |
| ... davon mit "Pflegerische Betreuung" § 123 SGB XI      |        | Hausbesuche bzw. Einsätze |
| Hausbesuche mit SGB V (gesamt)                           | 9.000  | Hausbesuche bzw. Einsätze |
| Hausbesuche mit SGB XI und SGB V (gemeinsam)             | 3.000  | Hausbesuche bzw. Einsätze |
| SGB XII (gesamt)   | 675    | Hausbesuche bzw. Einsätze |
| Privatzahler (gesamt)                                    | 1.200  | Hausbesuche bzw. Einsätze |
| ... davon Verhinderungspflege nach § 39 SGB XI           |        | Hausbesuche bzw. Einsätze |
| ... davon Leistungen mit Entlastungsbetrag § 45 b SGB XI |        | Hausbesuche bzw. Einsätze |
| Gesamtanzahl aller Hausbesuche [ist nicht die Summe!]    | 20.000 | Hausbesuche bzw. Einsätze |

Demnach verteilen sich die Hausbesuche folgendermaßen:

### 2.) Darstellung der Zusammensetzung der Hausbesuche (= Einsätze)



Insofern ergeben sich folgende Verteilungsschlüssel durch die Hausbesuche:

|         | Hausbesuche | in Prozent |
|---------|-------------|------------|
| SGB XI  | 12.000      | 52,5%      |
| SGB V   | 9.000       | 39,3%      |
| SGB XII | 675         | 3,0%       |
| Privat  | 1.200       | 5,2%       |
| Gesamt  | 22.875      | 100%       |

### 3.) Weitere Angaben und die eigentliche Investitionskosten-Berechnung

|  |               |
|--|---------------|
| Alle Sachkosten insgesamt  | 80.000 Euro   |
| .. davon sind anteilige Sachkosten im Sinne des § 82 Abs. 2 SGB XI (für alle Leistungsbereiche)            | 45.750 Euro   |
| Wie viele Stunden wurden im SGB XI gearbeitet/gepflegt?  | 2.463 Stunden |
| Wie viele Stunden wurde für andere Leistungsbereiche [SGB V, SGB XII, Privat] gearbeitet?                  | 1.200 Stunden |
| Wie viele Erträge wurden im SGB XI erwirtschaftet? (ohne Verhinderungspflege und ohne Entlastungsbetrag !) | 480.000 Euro  |

An tatsächlichen Investitionskosten gem. § 82 Abs. 2 SGB XI sind entstanden:

|   |          |
|---|----------|
| Aus dem Schlüssel 1 ergeben sich an Investitionskosten gem. § 82 Abs. 2 SGB XI von: | 0 €      |
| Aus dem Schlüssel 2 ergeben sich an Investitionskosten gem. § 82 Abs. 2 SGB XI von: | 24.000 € |
| Insgesamt ergeben sich Investitionskosten gem. § 82 Abs. 2 SGB XI von               | 24.000 € |
| von insgesamt:  | 45.750 € |

Es ergeben sich demgegenüber folgende Erlöse:

|   |     |
|---|-----|
| Erlöse aus Investitionskostenerstattungen der Gemeinde, des Landkreises, des Bundeslandes oder anderer öffentlicher Förderung | 0 € |
| Den Patienten bisher berechnete Investitionskosten  | 0 € |
| Den Sozialhilfeträgern berechnete Investitionskosten  | 0 € |
| Insgesamt ergeben sich Erlöse für Investitionskosten von  | 0 € |

Wie möchten Sie die 45.750 € auf Leistungsbereiche aufteilen?

Bitte wählen Sie einen Prozentsatz, wie Sie die Investitionskosten nach welchen Schlüsseln auf die Leistungsbereiche verteilen wollen.  
 Sie sollten hierfür aber eine (gute) Begründung haben.

| 0% | 1. Schlüssel = Verteilung der Netto-Kundenzeit (D) |                   |            |
|----|--|-------------------|------------|
|    | SGB XI   | andere Leistungen | Gesamt     |
|    | 2.463 Std.   | 1.200 Std.        | 3.663 Std. |
|    | 67,2%  | 32,8%             | 100,0%     |

| 100% | 2. Schlüssel = Verteilung nach Anteil der Einsätze |                   |              |
|------|--|-------------------|--------------|
|      | SGB XI   | andere Leistungen | Gesamt       |
|      | 12.000 Eins.                                       | 10.875 Eins.      | 22.875 Eins. |
|      | 52,5%  | 47,5%             | 100,0%       |

Das ergibt sich ein Überschuß an Sachkosten von 24.000 €



## Investitionskostenberechnung

### Ergebnis-Alternative A

#### (Berechnung der Investitionskosten-Erstattung pro Hausbesuch)

Diese Kosten müssen nun auf die Anzahl der SGB XI-Hausbesuche verteilt werden:

$$24.000 \text{ € geteilt durch } 12.000 \text{ Hausbesuche} = 2,00 \text{ €}$$

Dieser Betrag müßte eigentlich pro SGB XI-Einsatz den Patienten oder den Sozialhilfeträgern für Investitionskosten [zusätzlich] berechnet werden.

### Ergebnis-Alternative B

#### (Berechnung Investitionskosten-Erstattung in Prozent der SGB XI-Erträge)

$$24.000 \text{ € geteilt durch } 480.000 \text{ €} = 5,0\%$$

der in Rechnung gestellten  
SGB XI-Beträge

Dieser Betrag müßte eigentlich pro SGB XI-Einsatz den Patienten oder den Sozialhilfeträgern für Investitionskosten [zusätzlich] berechnet werden.



## „Klassischer“ ambulanter Pflegedienst

Stunden pro Jahr  
 umgerechnet auf Vollzeitstelle

### Das ABCD-Stundenmodell für alle Kalkulationen

|          |  |                     |         |
|----------|--|---------------------|---------|
| <b>A</b> | = Gesamte <b>bezahlte Arbeitszeit</b> , also <u>mit</u><br>Krankheit, Urlaub und Über-/Mehrstunden | = 1.950 Std.        |         |
| <b>B</b> | = Gesamte <b>Anwesenheitszeit</b><br>(ohne Krankheit und ohne Urlaub)                              | = <b>1.560 Std.</b> | = 100%  |
|          | <b>Organisationszeiten</b>   | = 125 Std.          | = 8,0%  |
| <b>C</b> | = <b>Einsatzzeit</b> der Mitarbeiter   | 1.435 Std.          | = 92,0% |
|          | <b>Fahrt- und Wegezeiten</b>   | = 390 Std.          | = 25,0% |
| <b>D</b> | = <b>Netto-Kunden-Zeit</b>   | = 1.045 Std.        | = 67,0% |



## Differenzierte Kalkulation der Kosten pro Einsatz-Stunde

$$1) \text{ Kosten pro Pflege-Stunde (D)} = \frac{\text{Personalkosten Pflege-Mitarbeiter}^*}{\text{Stunden (D) der Pflege-Mitarbeiter}^*} + \text{Zuschlag für "Overhead"}^{**}$$

Ziel: Berechnung der Kosten für die Pflege oder für Leistungskomplexe, wenn nicht gesondert eine Hausbesuchspauschale berechnet werden soll, diese also inklusive in den Preisen ist. **Nicht empfehlenswert !**

$$2) \text{ Kosten pro Einsatz-Stunde (C)} = \frac{\text{Personalkosten Pflege-Mitarbeiter}^*}{\text{Stunden (C) der Pflege-Mitarbeiter}^*} + \text{Zuschlag für "Overhead"}^{**}$$

Ziel: Berechnung der Kosten für einzelne Leistungen oder Leistungskomplexe sowie für Hausbesuchspauschalen. **Empfehlenswert (und mathematisch richtig) für Ihre Kalkulation im Rahmen von Verhandlungen !**

$$3) \text{ Kosten pro Anwesenheits-Stunde (B)} = \frac{\text{Personalkosten Pflege-Mitarbeiter}^*}{\text{Stunden (B) der Pflege-Mitarbeiter}^*} + \text{Zuschlag für "Overhead"}^{**}$$

Ziel: Berechnung der Kosten einzelne Prozesse (Kosten einer Dienstbesprechung, des Schreibens eines Briefes, der Aufnahme eines Patienten, Kosten für die Rechnungsschreibung usw.) **Wichtig im Rahmen der Prozesskostenrechnung !**

### Anmerkungen

\* differenziert in examinierte Pflegefachkräfte und in Pflegekräfte

\*\* Kosten für die Pflegedienstleitung, die Geschäftsführung, die Verwaltungskräfte, Finanzbuchhaltung, Lohnbuchhaltung + für sonstige Dienste + Sachkosten



# Kalkulationsmodell nach Andreas Heiber

## Kalkulation einer Leistungsstunde

### Pflegepersonalkosten

- Pflegefachkräfte
- Pflegekräfte
- Pflegehilfen

### Steuerung und Verwaltung

### Sachkosten

- Sachkosten nicht investiv
- Sachkosten investiv

### Risikozuschlag

### Gesamtkosten

**Verteilungsschlüssel**

**1**

- 1) Zeit + 2) Einsätze
- 1) Zeit + 2) Einsätze
- 1) Zeit + 2) Einsätze

Einsätze

Einsätze

Einsätze

keine Aussage

Gesamtkosten

|  | 2a<br>SGB V | 2b<br>SGB XI | 2c<br>SGB XII | 2d<br>Privat |
|--|-------------|--------------|---------------|--------------|
|  |             |              |               |              |
|  | xxx.xxx €   | xxx.xxx €    | xxx.xxx €     | xxx.xxx €    |
|  | xxx.xxx €   | xxx.xxx €    | xxx.xxx €     | xxx.xxx €    |
|  | xxx.xxx €   | xxx.xxx €    | xxx.xxx €     | xxx.xxx €    |
|  |             |              |               |              |
|  | xxx.xxx €   | xxx.xxx €    | xxx.xxx €     | xxx.xxx €    |
|  |             |              |               |              |
|  | xxx.xxx €   | xxx.xxx €    | xxx.xxx €     | xxx.xxx €    |
|  | xxx.xxx €   | keine        | xxx.xxx €     | xxx.xxx €    |
|  |             |              |               |              |
|  | xxx.xxx €   | xxx.xxx €    | xxx.xxx €     | xxx.xxx €    |
|  | xxx.xxx €   | xxx.xxx €    | xxx.xxx €     | xxx.xxx €    |

**3**

Eigentliche Kalkulation für SGB XI



# Kalkulationsmodell nach Thomas Sießegger

|  | 1                              | 2  | 3   |
|--|--------------------------------|--|---|
|  | Kosten für ein<br>Kalenderjahr | dividiert durch die<br>Einsatzzeit<br>(= Pflege- und<br>Fahrt- und Wegezeiten) | ergibt die<br>Kosten je<br>Einsatzstunde<br>(Beispiel-Werte!) |
| <b>Kalkulation einer Einsatz-Stunde (C-Stunde)</b>                             |                                |  |   |
| <b><u>Pflegepersonalkosten</u></b>   |                                |  |   |
| Pflegefachkräfte   | XXX.XXX €                      | X.XXX Std.   | 32,50 €/Std.  |
| Pflegekräfte   | XXX.XXX €                      | X.XXX Std.   | 25,50 €/Std.  |
| Hilfskräfte  | XX.XXX €                       | X.XXX Std.   | 23,50 €/Std.  |
| Pauschalkräfte   | XX.XXX €                       | X.XXX Std.   | 21,50 €/Std.  |
|  |                                | <b>= Summe der Std.</b>  | <b>= Mix €/Std.</b>   |
| <b><u>Leitung und Verwaltung</u> ("Overheadkosten")</b>                        |                                |  |   |
| Leitung  | XX.XXX €                       | Summe der Std.   | ✓ 3,00 €/Std.   |
| Verwaltung / Geschäftsführung  | XX.XXX €                       | Summe der Std.   | ✓ 4,00 €/Std.   |
| <b><u>Sachkosten</u></b>   |                                |  |   |
| Sachkosten nicht investiv  | XX.XXX €                       | Summe der Std.   | ✓ 3,00 €/Std.   |
| Sachkosten investiv i.S. § 82.2 SGB XI   | XX.XXX €                       | Summe der Std.   | 5,00 €/Std.   |
| <b><u>Kalkulatorischer Zuschlag<br/>Gewinn, Risiko, Zinsen, Miete, ...</u></b> | XX.XXX €                       | Summe der Std.   | ✓ 2,50 €/Std.   |
| <b>Gesamtkosten</b>  | <b>X.XXX.XXX €</b>             | Summe der Std.   | „Mix“ €/Std.  |

## 4 Eigentliche SGB XI-Kalkulation

| 4a   | 4c | 4d             |
|--|----|----------------|
| 20% x 45,00 €  | =  | 9,00 €         |
| 50% x 38,00 €  | =  | 22,50 €        |
| 25% x 36,00 €  | =  | 9,00 €         |
| 5% x 24,00 €   | =  | 1,20 €         |
| <b>= Stundensatz im SGB XI</b>   |    | <b>41,70 €</b> |
| <b>4b</b>  |    |                |
| <b>Zuschlag</b> ✓  |    |                |
| = 3,00 € + 4,00 €  |    |                |
| + 3,00 € + 2,50 €  |    |                |
| <b>= 12,50 €/Std.</b>  |    |                |
| <b>Investitionskosten (5,00 €)<br/>i.S. § 82 Abs. 2 SGB XI<br/>werden <u>nicht</u> eingerechnet!</b> |    |                |





## Grundlagen der Kalkulation für den Pflege- und Betreuungsdienst

**Brutto-Personalkosten ex. Pflegefachkräfte**  
..... **Stunden der ex. Pflegefachkräfte** + Zuschlagssatz  $Z^*$

**Brutto-Personalkosten Pflegekräfte**  
..... **Stunden der Pflegekräfte** + Zuschlagssatz  $Z^*$

**Brutto-Personalkosten sonstigen Mitarbeiter**  
..... **Stunden der sonstigen Mitarbeiter** + Zuschlagssatz  $Z^*$



## Kalkulation Zuschlagssatz Z\*

### Berechnung der Kosten für ....

|                             |                      |
|-----------------------------|----------------------|
| ex. Pflegefachkräfte        | 3.000 Stunden        |
| Pflegekräfte                | 2.000 Stunden        |
| <u>sonstige Mitarbeiter</u> | <u>1.000 Stunden</u> |
| <b>Gesamt-Stunden</b>       | <b>6.000 Stunden</b> |

meist berechnet durch eine  
**Verwaltungsgemeinkosten-Umlage**



**90.000 €**

dividiert durch 6.000 Stunden

= Zuschlagssatz Z\*

**= 15 €**



# Kalkulation von Stundensätzen „klassisch“ – C-Stunden

| <b>Kalkulationsmodell für alle Einsatz-Stunden (C)</b>   |   |                        |                          |
|--|---|------------------------|--------------------------|
| <b>= Grundlage für Vergütungsverhandlungen und zur Berechnung der Preise für Leistungen und Hausbesuchspauschalen)</b> |   |                        |                          |
| differenziert für verschiedene Mitarbeiter-Gruppen   |   | Kalkulation der Kosten | Kosten je Einsatz-Stunde |
| Pos.   | Kostenpositionen  | in Euro                | in Euro/Std.             |
| <b>1. Personalkosten der Mitarbeiter in der Pflege</b>   |   |                        |                          |
| 1.1.   | Examinierte Pflegefachkräfte [mit mind. 3-jähriger Ausbildung]                                    | 355.107 €              | 6.963 Std.               |
| 1.2.   | Pflegekräfte, Pflegeassistent/-innen [mit mind. 1-jähriger Ausbildung]                            | 196.592 €              | 4.572 Std.               |
| 1.3.   | Pflegeassistent/-innen, Betreuungs- und Hauswirtschafts-Mitarbeiter                               | 59.612 €               | 1.569 Std.               |
| 1.4.   | Mitarbeiter/-innen im Bundesfreiwilligendienst (BUFDIs), im Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ) o.ä. | 31.806 €               | 2.447 Std.               |
| 1.5.   | <b>Summe der Personalkosten Pflege (1.1 bis 1.5.)</b>   | <b>643.117 €</b>       | <b>15.550 Std.</b>       |
| <b>2. Overhead-Kosten für die Leitung und Verwaltung des Pflegedienstes</b>  |   |                        |                          |
| 2.1.   | Personalkosten Leitung des Pflegedienstes   | 124.401 €              | 15.550 Std.              |
| 2.2.   | Personalkosten Regie (Verwaltung, Geschäftsführung usw.)  | 108.851 €              | 15.550 Std.              |
| 2.3.   | <b>Summe der gesamten Regie- und Verwaltungskosten (2.1 bis 2.2.)</b>                             | <b>233.252 €</b>       | <b>15.550 Std.</b>       |
| <b>3. Overhead-Sachkosten</b>  |   |                        |                          |
| 3.1.   | .. andere Sachkosten ohne Investitionen (gem. § 82 Abs. 2 SGB XI)                                 | 62.200 €               | 15.550 Std.              |
| 3.2.   | .. Investitionskosten (gem. § 82 Abs. 2 SGB XI, aber für alle Leistungsbereiche)                  | 101.076 €              | 15.550 Std.              |
| 3.3.   | <b>Summe der gesamten Sachkosten (3.1 bis 3.2)</b>  | <b>163.276 €</b>       | <b>15.550 Std.</b>       |
| <b>4. Ermittlung des indirekten Kostenanteils für Overhead</b>   |   |                        |                          |
| Gesamt-Zuschlag zu den Kosten in der Pflege (= 2.3 + 3.3)  |   |                        |                          |
|  |   | 396.528 €              | 15.550 Std.              |
| <b>5. Ermittlung der Gesamtkosten</b>  |   |                        |                          |
| .. nicht relevant für die Ermittlung differenzierter Kosten (= 1.5 + 2.3 + 3.3)  |   |                        |                          |
|  |   | 1.039.645 €            | 15.550 Std.              |
|  |   |                        | 66,86 €                  |

## Die Kosten einer Einsatz-Stunde (C)

|   | für SGB XI     | für SGB V bzw. andere Leistungsbereiche |
|---|----------------|---|
| <b>a) für Examinierte Pflegefachkräfte [mit mind. 3-jähriger Ausbildung]</b>                                    |                |   |
| = Pflegepersonalkosten  | 51,00 €        | 51,00 €                                 |
| + Overhead-Personalkosten   | 15,00 €        | 15,00 €                                 |
| + Sachkosten o. Inv.kosten-Anteil   | 4,00 €         | 4,00 €                                  |
| + Investitionskosten gem. § 82 Abs. 2 SGB XI  | XXXXXXX        | 6,50 €                                  |
| = Gesamtkosten pro Einsatz-Stunde (C)   | <b>70,00 €</b> | <b>76,50 €</b>                          |
| <b>b) für Pflegekräfte, Pflegeassistent/-innen [mit mind. 1-jähriger Ausbildung]</b>                            |                |   |
| = Pflegepersonalkosten  | 43,00 €        | 43,00 €                                 |
| + Overhead-Personalkosten   | 15,00 €        | 15,00 €                                 |
| + Sachkosten o. Inv.kosten-Anteil   | 4,00 €         | 4,00 €                                  |
| + Investitionskosten gem. § 82 Abs. 2 SGB XI  | XXXXXXX        | 6,50 €                                  |
| = Gesamtkosten pro Einsatz-Stunde (C)   | <b>62,00 €</b> | <b>68,50 €</b>                          |
| <b>c) für Pflegeassistent/-innen, Betreuungs- und Hauswirtschafts-Mitarbeiter</b>                               |                |   |
| = Pflegepersonalkosten  | 38,00 €        | 38,00 €                                 |
| + Overhead-Personalkosten   | 15,00 €        | 15,00 €                                 |
| + Sachkosten o. Inv.kosten-Anteil   | 4,00 €         | 4,00 €                                  |
| + Investitionskosten gem. § 82 Abs. 2 SGB XI  | XXXXXXX        | 6,50 €                                  |
| = Gesamtkosten pro Einsatz-Stunde (C)   | <b>57,00 €</b> | <b>63,50 €</b>                          |
| <b>d) für Mitarbeiter/-innen im Bundesfreiwilligendienst (BUFDIs), im Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ) o.ä.</b> |                |   |
| = Pflegepersonalkosten  | 13,00 €        | 13,00 €                                 |
| + Overhead-Personalkosten   | 15,00 €        | 15,00 €                                 |
| + Sachkosten o. Inv.kosten-Anteil   | 4,00 €         | 4,00 €                                  |
| + Investitionskosten gem. § 82 Abs. 2 SGB XI  | XXXXXXX        | 6,50 €                                  |
| = Gesamtkosten pro Einsatz-Stunde (C)   | <b>32,00 €</b> | <b>38,50 €</b>                          |
| <b>e) Kosten im Durchschnitt</b>  |                |   |
| = Pflegepersonalkosten  | 41,36 €        | 41,36 €                                 |
| + Overhead-Personalkosten   | 15,00 €        | 15,00 €                                 |
| + Sachkosten o. Inv.kosten-Anteil   | 4,00 €         | 4,00 €                                  |
| + Investitionskosten gem. § 82 Abs. 2 SGB XI  | XXXXXXX        | 6,50 €                                  |
| = Gesamtkosten pro Einsatz-Stunde (C)   | <b>60,36 €</b> | <b>66,86 €</b>                          |



# Kalkulation von Stundensätzen „klassisch“ – D-Stunden

| <b>Kalkulationsmodell für alle Netto-Stunden (D)</b>   |  |                        |                           |                         |
|--|--|------------------------|---------------------------|-------------------------|
| <b>= Grundlage zur Berechnung von Leistungspauschalen, wo die Kosten für Fahrt- und Wegezeiten schon enthalten sein sollen</b> |  |                        |                           |                         |
| differenziert für verschiedene Mitarbeiter-Gruppen   |  | Kalkulation der Kosten | Netto-Stunden beim Kunden | Kosten je Pflege-Stunde |
| Pos.   | Kostenpositionen   | in Euro                | in Std.                   | in Euro/Std.            |
| <b>1. Personalkosten der Mitarbeiter in der Pflege</b>   |  |                        |                           |                         |
| 1.1.   | Examierte Pflegefachkräfte [mit mind. 3-jähriger Ausbildung]                                     | 355.107 €              | 4.178 Std.                | 85,00 €                 |
| 1.2.   | Pflegekräfte, Pflegeassistentinnen [mit mind. 1-jähriger Ausbildung]                             | 196.592 €              | 3.429 Std.                | 57,33 €                 |
| 1.3.   | Pflegeassistentinnen, Betreuungs- und Hauswirtschafts - Mitarbeiterinnen                         | 59.612 €               | 1.333 Std.                | 44,71 €                 |
| 1.4.   | Mitarbeiter/innen im Bundesfreiwilligendienst (BUFDIs), im Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ) o.ä. | 31.806 €               | 2.080 Std.                | 15,29 €                 |
| 1.5.   | <b>Summe der Personalkosten Pflege (1.1 bis 1.5.)</b>  | <b>643.117 €</b>       | <b>11.020 Std.</b>        | <b>58,36 €</b>          |
| <b>2. Overhead-Kosten für die Leitung und Verwaltung des Pflegedienstes</b>  |  |                        |                           |                         |
| 2.1.   | Personalkosten Leitung des Pflegedienstes  | 124.401 €              | 11.020 Std.               | 11,29 €                 |
| 2.2.   | Personalkosten Regie (Verwaltung, Geschäftsführung usw.)   | 108.851 €              | 11.020 Std.               | 9,88 €                  |
| 2.3.   | <b>Summe der gesamten Regie- und Verwaltungskosten (2.1 bis 2.2.)</b>                            | <b>233.252 €</b>       | <b>11.020 Std.</b>        | <b>21,17 €</b>          |
| <b>3. Overhead-Sachkosten</b>  |  |                        |                           |                         |
| 3.1.   | .. andere Sachkosten ohne Investitionen (gem. § 82 Abs. 2 SGB XI)                                | 62.200 €               | 11.020 Std.               | 5,64 €                  |
| 3.2.   | .. Investitionskosten (gem. § 82 Abs. 2 SGB XI, aber für alle Leistungsbereiche)                 | 101.076 €              | 11.020 Std.               | 9,17 €                  |
| 3.3.   | <b>Summe der gesamten Sachkosten (3.1 bis 3.2)</b>   | <b>163.276 €</b>       | <b>11.020 Std.</b>        | <b>14,82 €</b>          |
| <b>4. Ermittlung des indirekten Kostenanteils für Overhead</b>   |  |                        |                           |                         |
| Gesamt-Zuschlag zu den Kosten in der Pflege (= 2.3 + 3.3)  |  |                        |                           |                         |
|  |  | 396.528 €              | 11.020 Std.               | 35,98 €                 |
| <b>5. Ermittlung der Gesamtkosten</b>  |  |                        |                           |                         |
| .. nicht relevant für die Ermittlung differenzierter Kosten (= 1.5 + 2.3 + 3.3)  |  |                        |                           |                         |
|  |  | 1.039.645 €            | 11.020 Std.               | 94,34 €                 |

## Die Kosten einer Netto-Stunde (D)

|  | für SGB XI      | für SGB V bzw. andere Leistungsbereiche |
|--|-----------------|---|
| <b>a) für Examierte Pflegefachkräfte [mit mind. 3-jähriger Ausbildung]</b>                                     |                 |   |
| = Pflegepersonalkosten   | 85,00 €         | 85,00 €                                 |
| + Overhead-Personalkosten  | 21,17 €         | 21,17 €                                 |
| + Sachkosten o. Inv.kosten-Anteil  | 5,64 €          | 5,64 €                                  |
| + Investitionskosten gem. § 82 Abs. 2 SGB XI   | XXXXXXX         | 9,17 €                                  |
| = Gesamtkosten pro Einsatz-Stunde (C)  | <b>111,81 €</b> | <b>120,98 €</b>                         |
| <b>b) für Pflegekräfte, Pflegeassistentinnen [mit mind. 1-jähriger Ausbildung]</b>                             |                 |   |
| = Pflegepersonalkosten   | 57,33 €         | 57,33 €                                 |
| + Overhead-Personalkosten  | 21,17 €         | 21,17 €                                 |
| + Sachkosten o. Inv.kosten-Anteil  | 5,64 €          | 5,64 €                                  |
| + Investitionskosten gem. § 82 Abs. 2 SGB XI   | XXXXXXX         | 9,17 €                                  |
| = Gesamtkosten pro Einsatz-Stunde (C)  | <b>84,14 €</b>  | <b>93,32 €</b>                          |
| <b>c) für Pflegeassistentinnen, Betreuungs- und Hauswirtschafts - Mitarbeiterinnen</b>                         |                 |   |
| = Pflegepersonalkosten   | 44,71 €         | 44,71 €                                 |
| + Overhead-Personalkosten  | 21,17 €         | 21,17 €                                 |
| + Sachkosten o. Inv.kosten-Anteil  | 5,64 €          | 5,64 €                                  |
| + Investitionskosten gem. § 82 Abs. 2 SGB XI   | XXXXXXX         | 9,17 €                                  |
| = Gesamtkosten pro Einsatz-Stunde (C)  | <b>71,52 €</b>  | <b>80,69 €</b>                          |
| <b>d) für Mitarbeiter/innen im Bundesfreiwilligendienst (BUFDIs), im Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ) o.ä.</b> |                 |   |
| = Pflegepersonalkosten   | 15,29 €         | 15,29 €                                 |
| + Overhead-Personalkosten  | 21,17 €         | 21,17 €                                 |
| + Sachkosten o. Inv.kosten-Anteil  | 5,64 €          | 5,64 €                                  |
| + Investitionskosten gem. § 82 Abs. 2 SGB XI   | XXXXXXX         | 9,17 €                                  |
| = Gesamtkosten pro Einsatz-Stunde (C)  | <b>42,11 €</b>  | <b>51,28 €</b>                          |
| <b>e) Kosten im Durchschnitt</b>   |                 |   |
| = Pflegepersonalkosten   | 58,36 €         | 58,36 €                                 |
| + Overhead-Personalkosten  | 21,17 €         | 21,17 €                                 |
| + Sachkosten o. Inv.kosten-Anteil  | 5,64 €          | 5,64 €                                  |
| + Investitionskosten gem. § 82 Abs. 2 SGB XI   | XXXXXXX         | 9,17 €                                  |
| = Gesamtkosten pro Einsatz-Stunde (C)  | <b>85,17 €</b>  | <b>94,34 €</b>                          |



## Kostenträgerrechnung: Was kostet eine „Kleine Pflege“?

| Berechnung der Kosten für Einzelleistungen und Leistungskomplexe |                             |                               |  |                  |                                 |   |                         |  |  |
|--|-----------------------------|-------------------------------|--|------------------|---------------------------------|---|-------------------------|--|--|
| Welche ein oder zwei Mitarbeiter-Gruppen kommen zum Einsatz?     |                             |                               |  |                  |                                 |   |                         |  |  |
|  |                             | Pflegefachkräfte              |  |                  |                                 |   |                         |  |  |
|  |                             | Pflege-Assistent/-innen       |  |                  |                                 |   |                         |  |  |
| Kosten pro Einsatz-Std. der Pflegefachkräfte                     |                             |                               |  | 76,50 Euro/Std.  |                                 |   |                         |  |  |
| Kosten pro Einsatz-Std. der Pflege-Assistent/-innen              |                             |                               |  | 68,50 Euro/Std.  |                                 |   |                         |  |  |
| Nr.  | Leistung / Leistungskomplex | Durchschnittl.<br>Minutenwert | prozentualer Anteil der Leistungen durch |                  | Daraus ergeben sich Kosten von: | aktueller Preis nach Vergütungsvereinbarung | Abweichung absolut in € | Abweichung der Kosten vom Preis in Prozent |  |
|  |                             |                               | Pflegefachkräfte                         | Assistent/-innen |                                 |   |                         |  |  |
| 1  | <b>Ganzkörperwaschung</b>   | 24,0 Min.                     | 60%                                      | 40%              | <b>29,32 €</b>                  | <b>29,70 €</b>                              | <b>+ 0,38 €</b>         | <b>- 1,3%</b>                              |  |
| 2  | <b>Teilkörperwaschung</b>   | 14,0 Min.                     | 60%                                      | 40%              | <b>17,10 €</b>                  | <b>15,45 €</b>                              | <b>- 1,65 €</b>         | <b>+ 10,7%</b>                             |  |
| 3  | <b>andere Leistung</b>      | 16,0 Min.                     | 60%                                      | 40%              | <b>19,55 €</b>                  | <b>21,76 €</b>                              | <b>+ 2,21 €</b>         | <b>- 10,2%</b>                             |  |
| 4  |                             |                               |  | ---              | ---                             |   | ---                     | ---  |  |



## Vergütungsverhandlungen | vorher-nachher-Vergleich

| Berechnung der Kosten für Einzelleistungen und Leistungskomplexe |     |                             |            |                         |         |                     |           |            |            |   |         |          |
|--|-----|-----------------------------|------------|-------------------------|---------|---------------------|-----------|------------|------------|---|---------|----------|
| ... und Vergleich der Ergebnisse bei veränderten Vergütungen     |     |                             |            |                         |         |                     |           |            |            | bitte nur die gelb hinterlegten Felder eingeben |         |          |
| Einige grundsätzliche Angaben:                                   |     |                             |            |                         |         |                     |           |            |            |   |         |          |
| Pflegefachkräfte   |     | pro Einsatz-Stunde          |            | 76,50 €                 |         |                     |           |            |            |   |         |          |
| Pflege-Assistent/-innen  |     |                             |            | 68,50 €                 |         |                     |           |            |            |   |         |          |
| Anzahl   | Nr. | Leistung / Leistungskomplex | Durchschn. | prozentualer Anteil der |         | Daraus ergeben sich | aktueller | Abweichung | Abweichung | vorher  | neuer   | nachher  |
|  |     |                             | Min.       | Leistungen durch        | ex. PFK |                     |           |            |            |   |         |          |
|  |     |                             |            |                         |         |                     |           |            |            | ergebnis  | Preis   | ergebnis |
|  |     | <b>Ganzkörperwaschung</b>   | 24,0 Min.  | 60%                     | 40%     | 29,32 €             | 29,70 €   | 0,38 €     | - 1,3%     | 0,00 €  | 29,50 € | 0,00 €   |
|  |     | <b>Teilkörperwaschung</b>   | 14,0 Min.  | 60%                     | 40%     | 17,10 €             | 15,45 €   | -1,65 €    | + 10,7%    | 0,00 €  | 15,50 € | 0,00 €   |
|  |     | <b>andere Leistung</b>      | 16,0 Min.  | 60%                     | 40%     | 19,55 €             | 21,76 €   | 2,21 €     | - 10,2%    | 0,00 €  | 30,50 € | 0,00 €   |
|  |     |                             |            |                         | ---     | ---                 |           | ---        | ---        | ---   |         | ---      |
|  |     |                             |            |                         | ---     | ---                 |           | ---        | ---        | ---   |         | ---      |



## Prozesskostenrechnung | Was ist was wert? | **Kosten einer Verordnung**

### Kosten von Verordnungen | Genehmigungen

#### Berechnung der Kosten für einen Monat

| Anz.   | Beteiligte Personen          | Tätigkeiten  | Dauer insgesamt | Kosten / Stunde | Kosten gesamt     |
|--|------------------------------|--|-----------------|-----------------|-------------------|
| 1  | Verwaltungskraft             | Erfassen und Organisieren der benötigten Verordnungen, Telefonate, EDV-Eingaben, usw.                | 4,00 Std.       | 32,35 €         | 129,40 €          |
| 1  | Verwaltungskraft             | Erstellen der Faxe für die Ärzte   oder "digitales" Anfordern der Verordnungen                       | 8,00 Std.       | 32,35 €         | 258,79 €          |
| 5  | examinierte Pflegefachkräfte | Mitarbeiter fahren mehrfach zu den Ärzten, sitzen, warten und holen letztendlich die Verordnungen ab | 1,50 Std.       | 45,79 €         | 343,46 €          |
| 1  | Verwaltungskraft             | Nachbearbeitung der Verordnungen   | 3,75 Std.       | 32,35 €         | 121,31 €          |
| 1  | Pflegedienstleitung          | Prüfen der Genehmigungen   | 1,75 Std.       | 51,76 €         | 90,58 €           |
| 1  | Verwaltungskraft             | Kopieren oder Einscannen der Genehmigungen   | 2,00 Std.       | 32,35 €         | 64,70 €           |
| 1  | Verwaltungskraft             | Übernahme oder Eingabe in die EDV  | 2,00 Std.       | 32,35 €         | 64,70 €           |
| <b>= Gesamtkosten der Organisation und Berarbeitung aller Verordnungen und Genehmigungen</b> |                              |  |                 |                 | <b>1.072,93 €</b> |
| Anzahl der in einem Monat angeforderten Verordnungen und der erstellten Genehmigungen        |                              |  |                 | 45              |                   |
| Dadurch ergeben sich Kosten pro Verordnung   |                              |  |                 |                 | <b>23,84 €</b>    |





## Prozesskostenrechnung | Was ist was wert? | Dienstbesprechung

### Kosten Dienstbesprechung

Dauer =

120 Min.

#### Teilnehmer

#### Kosten / Std. Gesamtkosten

|   |                              |         |                   |
|---|------------------------------|---------|-------------------|
| 1   | PDL oder Leitungskräfte      | 51,76 € | 103,52 €          |
| 5   | examinierte Pflegefachkräfte | 45,79 € | 457,94 €          |
| 5   | Pflegekräfte (1)             | 39,23 € | 392,26 €          |
| 3   | Pflegekräfte (u./a.)         | 34,31 € | 205,87 €          |
| 2   | Betreuungskräfte             | 34,31 € | 137,25 €          |
| 2   | Hauswirtschaftskräfte        | 23,45 € | 93,81 €           |
| <b>= Gesamtkosten einer Dienstbesprechung</b> |                              |         | <b>1.390,65 €</b> |



## Prozesskostenrechnung | Was ist was wert? | Rauchen, ohne es als Pause zu erfassen

### Kosten des Rauchens während der Arbeitszeit | ohne es als Pause zu erfassen

#### Berechnung der Kosten pro Tag, pro Monat und pro Zigarette

| Anz.  | Beteiligte Personen   | Tätigkeiten                          | Dauer pro Zigarette | Kosten / Stunde    | Kosten gesamt     |
|---|-----------------------|--------------------------------------|---------------------|--------------------|-------------------|
| 4   | Pflegefachkräfte      | angenommen 3 Zigaretten pro Tag/Tour | 5,0 Min.            | 45,79 €            | 45,79 €           |
| 3   | Pflegekräfte (1)      | angenommen 3 Zigaretten pro Tag/Tour | 5,0 Min.            | 39,23 €            | 29,42 €           |
| 5   | Pflegekräfte (u./a.)  | angenommen 3 Zigaretten pro Tag/Tour | 5,0 Min.            | 34,31 €            | 42,89 €           |
| 3   | Betreuungskräfte      | angenommen 3 Zigaretten pro Tag/Tour | 5,0 Min.            | 34,31 €            | 25,73 €           |
| 3   | Hauswirtschaftskräfte | angenommen 3 Zigaretten pro Tag/Tour | 5,0 Min.            | 23,45 €            | 17,59 €           |
| 1   | Verwaltungskraft      | angenommen 3 Zigaretten pro Tag/Tour | 5,0 Min.            | 32,35 €            | 8,09 €            |
| = Gesamtkosten pro Tag                                    |                       |                                      |                     |                    | 169,51 €          |
| = <b>Gesamtkosten pro Monat bei 22 Arbeitstagen</b>       |                       |                                      |                     |                    | <b>3.729,33 €</b> |
| = 57 Zigaretten pro Tag                                   |                       | = 1254 Zigaretten pro Monat          |                     | = 104,5 Std./Monat |                   |
| = <b>Kosten pro Zigarette (ohne Zigarette) im Schnitt</b> |                       |                                      |                     |                    | <b>2,97 €</b>     |

#### Voraussetzungen | Annahmen

Dies ist eine beispielhafte schematische Berechnung, die versucht, der Realität nahezukommen

**3** Zigaretten pro Tag oder Tour werden als Durchschnitt angenommen

Eine Pflegezigarette ist keine Genuss-Zigarette (≈ 6 Min.); deshalb gehen wir von **5** Minuten aus

**22** Arbeitstage



## Prozesskostenrechnung | Was ist was wert? | **Eine Vertragstankstelle**

### Eine Vertragstankstelle | eine Fehlentscheidung

#### Annahmen

|   |  |                |
|---|--|----------------|
| A | Anzahl der Dienstwagen, die ständig im Einsatz sind:                         | 11             |
| B | Wie oft (ca.) muss ein Dienstwagen pro Monat getankt werden?                 | 4,0 mal        |
| C | Wieviele Liter werden im Durchschnitt getankt?                               | 42,0 Liter     |
| D | Wie hoch ist der Rabatt an der <u>einen</u> Vertragstankstelle in Ct./Liter? | 3,0 Cent       |
| E | <b>= vermeintliche Ersparnis pro Monat:</b>                                  | <b>55,44 €</b> |

#### Was stehen dem an unnötigen Kosten gegenüber?

|   |   |                 |
|---|---|-----------------|
| F | Die durchschnittlichen Personalkosten betragen pro Stunde:        | 39,78 €         |
| G | Wie oft von den 44 mal Tanken muss eine längere Anfahrt erfolgen? | 35 mal          |
| H | Wie lang dauern jeweils die zusätzlichen Fahrt- und Wegezeiten?   | 6,0 Min.        |
| I | <b>= "unnötige" Kosten durch zusätzlich verschwendete Zeit:</b>   | <b>139,22 €</b> |



## Drei Teilschritte zur Kalkulation von Stundensätzen im SGB XI

Ausgangsjahr der Überlegungen  
 zur Kalkulation, z.B. dieses Jahr  
**2026**

1. Schritt: Kalkulation der Kosten  
 für ein vergangenes komplettes  
 Kalenderjahr, z.B.

**2025**

- a) Kosten pro Stunde für vier oder fünf verschiedene Qualifikationen
- b) Zuschläge für Overheadkosten

- Leitung
- Verwaltung

c) Zuschläge für Sachkosten (nur solche, welche nicht investiver Art sind)

d) Zuschläge für kalkulatorische Risiken und angemessenen Gewinn

= Ergebnis der  
 Stundensatzkalkulation **2025**

2. Schritt: Festlegung der  
 prozentualen Veränderungen, wie sich  
 die im 1. Schritt genannten  
 Kostenarten für dieses Jahr (also dem  
 Jahr vor der anstehenden  
 Vergütungsverhandlung)  
 voraussichtlich verändern werden,  
 also die Veränderungen

von 2025 auf 2026

- a) Kosten der 4 oder 5 Qualifikationen ..... +/- .... %
- b) Overheadkosten für
  - Leitung ..... +/- .... %
  - Verwaltung ..... +/- .... %
- c) Sachkosten ..... +/- .... %
- d) Änderung der kalkulatorischen Kosten ..... +/- .... %

= Ergebnis der Stundensatzkalkulation  
**2026**

3. Schritt: Schätzung, wie sich  
 Kostenarten aus 1. und 2. Schritt für das  
 folgende Jahr (also dem Jahr, für das  
 Vergütungsverhandlungen geführt  
 werden sollen) voraussichtlich  
 verändern werden, also die  
 Veränderungen

von 2026 auf 2027

- a) Kosten der 4 oder 5 Qualifikationen ..... +/- .... %
- b) Overheadkosten für
  - Leitung ..... +/- .... %
  - Verwaltung ..... +/- .... %
- c) Sachkosten ..... +/- .... %
- d) Änderung der kalkulatorischen Kosten ..... +/- .... %

= Ergebnis Stundensatzkalkulation  
**2027**



## Die Kalkulation von Stundensätzen im SGB XI

| 1. Teilschritt: Berechnung der Gesamtkosten pro Qualifikation |  | Pflege                                   |  |   |  |                                     |
|---|--|--|--|---|--|-------------------------------------|
| differenziert für verschiedene Mitarbeiter-Gruppen            |  | Netto-Kosten je Pflege-Stunde            | + + + Overhead-Kosten<br>Leitung, Verwaltung<br>und Geschäftsführung | + + + Overhead-<br>Sachkosten ohne<br>investiven Anteil n. §<br>82.2 SGB XI | + + + kalkulatorische<br>Kosten inkl. Gewinn | = Gesamtkosten pro<br>Qualifikation |
| Pos.  | Kostenpositionen   | in Euro/Std.                             | in Euro/Std.   | in Euro/Std.  | in Euro/Std.                                 | in Euro/Std.                        |
| 1.  | <b>Personalkosten der Mitarbeiter in Pflege</b>  |  | + Position 2.3   | + Position 3.1  | + Position 3.4                               |                                     |
| 1.1.  | <b>Examierte Pflegefachkräfte</b><br>(mit 3-jähriger Ausbildung)                             | 51,00 €                                  | 13,00 €  | 4,50 €  | 1,00 €                                       | <b>69,50 €</b>                      |
| 1.2.  | <b>Pflegekräfte und -assistent/innen mit 1-jähriger Ausbildung</b> (inkl. „Arzthelferinnen“) | 45,00 €                                  | 13,00 €  | 4,50 €  | 1,00 €                                       | <b>63,50 €</b>                      |
| 1.3.  | <b>Pflegeassistentinnen, -„helferinnen“</b><br>überwiegend in Pflege eingesetzt              | 39,00 €                                  | 13,00 €  | 4,50 €  | 1,00 €                                       | <b>57,50 €</b>                      |
| 1.4.  | <b>Hauswirtschaftskräfte</b><br>überwiegend in Hauswirtschaft eingesetzt                     | 25,00 €                                  | 13,00 €  | 4,50 €  | 1,00 €                                       | <b>43,50 €</b>                      |
| 1.5.  | <b>Betreuungskräfte</b><br>überwiegend in Betreuung eingesetzt                               | 29,00 €                                  | 13,00 €  | 4,50 €  | 1,00 €                                       | <b>47,50 €</b>                      |
| 1.6.  | <b>FSJ [Freiw. Soz. Jahr], BFD [Bundesfreiwilligendienst], Schüler/-innen, sonstige/s</b>    | 14,00 €                                  | 13,00 €  | 4,50 €  | 1,00 €                                       | <b>32,50 €</b>                      |
| 1.7.  | <b>Mischkalkulation der Personalkosten von 1.1 bis 1.6. für den Bereich SGB XI</b>           | Die Berechnung erfolgt in Teilschritt 2. |  |   |  |                                     |



## Die Kalkulation von Stundensätzen im SGB XI


### 2. Teilschritt: Gewichtung nach Zeit der Leistungserbringung im SGB XI

In den Teilschritten 2) bis 4) wird nun errechnet, je nachdem, welche Leistungsart Sie kalkulieren möchten,  
 a) Pflege, b) Hauswirtschaft oder c) Betreuung,  
 wie hoch die Kosten pro Stunde sind.

Hier wird zunächst das Vorjahr berechnet:

|          |   |
|----------|---|
| <b>C</b> | <b>Vorjahr = 2024</b>                     |
|          | auf Basis der C-Stunden<br>= Einsatz-Zeit |

Hier die Ergebnisse für den Leistungsbereich

| Pflege |   |  | Prozentanteil der Leistungserbringung im SGB XI                                     | = Anteile an Gesamtkosten im Mix der Qualifikationen |
|--------|---|--|---|--|
| Pos.   | Kostenpositionen  | Gesamtkosten pro Qualifikation<br>in Euro/Std. | in Std.   | in Euro/Std.   |
| 1.     | <b>Gesamtkosten pro Qualifikation</b>   |  |   |  |
| 1.1.   | Examinierte Pflegefachkräfte<br>(mit 3-jähriger Ausbildung)                           | 51,00 €  | 34,98%  | 17,84 €  |
| 1.2.   | Pflegekräfte und -assistent/innen mit 1-jähriger Ausbildung (inkl. „Arzthelferinnen“) | 45,00 €  | 34,15%  | 15,37 €  |
| 1.3.   | Pflegeassistentinnen, -„helferinnen“<br>überwiegend in Pflege eingesetzt              | 39,00 €  | 28,87%  | 11,26 €  |
| 1.4.   | Hauswirtschaftskräfte<br>überwiegend in Hauswirtschaft eingesetzt                     | 25,00 €  | 0,50%   | 0,13 €   |
| 1.5.   | Betreuungskräfte<br>überwiegend in Betreuung eingesetzt                               | 29,00 €  | 0,58%   | 0,17 €   |
| 1.6.   | FSJ [Freiw. Soz. Jahr], BFD [Bundesfreiwilligendienst], Schüler/-innen, sonstige/s    | 14,00 €  | 0,93%   | 0,13 €   |
| 1.7.   | Mischkalkulation der Personalkosten von 1.1 bis 1.6. für den Bereich SGB XI           |  | 100%  |  |
|        | <b>Zwischensumme Pflege</b>   |  |  | <b>44,89 €</b>                                       |
| 2.3.   | Overhead-Kosten für Leitung und Verwaltung  |  | +   | 13,00 €  |
| 3.1.   | Sachkosten (ohne investiven Anteil § 82.2 SGB XI)                                     |  | +   | 4,50 €   |
| 3.4.   | Kalkulatorische Kosten inkl. Gewinn   |  | +   | 1,00 €   |
|        | <b>Mischkalkulation der Gesamtkosten für den Bereich SGB XI:</b>                      | Berechnung für das Jahr 2023<br><b>Pflege</b>  |   | <b>63,39 €</b>                                       |



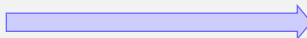
## Die Kalkulation von Stundensätzen im SGB XI

### 3. Teilschritt: Hochrechnung auf die jetzige Periode, das Jahr 2025

Hier wird das jetzige Jahr berechnet (Hochrechnung):

|          |   |
|----------|---|
| <b>C</b> | <b>dieses Jahr 2025</b>                   |
|          | auf Basis der C-Stunden<br>= Einsatz-Zeit |

Die Veränderungen (in %), wie sich die Kostenarten für dieses Jahr (also dem Jahr vor der anstehenden Vergütungsverhandlung) voraussichtlich verändern werden, müssen Sie in .snap bei den Zielwerten eingeben. Diese werden in die Tabelle "ZIELWERTE" übernommen, und dann von dort an diese Stelle.

| Pflege   |   | Höhe bzw. Anteil der Kosten(art) im vergangenen Zeitraum | Veränderung in Prozent für die zu berechnende, jetzige Periode [Jahr] | Prozentanteil der Leistungserbringung im SGB XI | Höhe bzw. Anteil der Kosten(art) für zukünftigen Zeitraum an den Gesamtkosten im Mix der Qualifikationen |
|--|---|--|---|---|--|
| Pos.   | Kostenpositionen  | in Euro/Std.   | in Prozent  | in Prozent                                      | in Euro/Std.   |
| 1.   | <b>Gesamtkosten pro Qualifikation</b>   |  |   | nur zur Information:                            |  |
| 1.1.   | Examinierte Pflegefachkräfte (mit 3-jähriger Ausbildung)                              | 17,84 €  | + 12,0%   | 34,98%  | 19,98 €  |
| 1.2.   | Pflegekräfte und -assistent/innen mit 1-jähriger Ausbildung (inkl. „Arzthelferinnen“) | 15,37 €  | + 11,0%   | 34,15%  | 17,06 €  |
| 1.3.   | Pflegeassistentinnen, -„helferinnen“ überwiegend in Pflege eingesetzt                 | 11,26 €  | + 13,0%   | 28,87%  | 12,72 €  |
| 1.4.   | Hauswirtschaftskräfte überwiegend in Hauswirtschaft eingesetzt                        | 0,13 €   | + 9,0%  | 0,50%   | 0,14 €   |
| 1.5.   | Betreuungskräfte überwiegend in Betreuung eingesetzt                                  | 0,17 €   | + 9,0%  | 0,58%   | 0,18 €   |
| 1.6.   | FSJ [Freiw. Soz. Jahr], BFD [Bundesfreiwilligendienst], Schüler/-innen, sonstige/s    | 0,13 €   | + 5,0%  | 0,93%   | 0,14 €   |
| 2.3.   | Overhead-Kosten für Leitung und Verwaltung  | 13,00 €  | + 5,0%  | <b>C</b>  | 13,65 €  |
| 3.1.   | Sachkosten (ohne investiven Anteil § 82.2 SGB XI)                                     | 4,50 €   | + 8,0%  |   | 4,86 €   |
| 3.4.   | Kalkulatorische Kosten inkl. Gewinn   | 1,00 €   | + 10,0%   |   | 1,10 €   |
| <b>Mischkalkulation der Gesamtkosten für den Bereich SGB XI:</b> |   | <b>Berechnung für das Jahr 2025 Pflege</b>               |   |   |                     |



## Die Kalkulation von Stundensätzen im SGB XI

### 4. Teilschritt: Hochrechnung auf die zukünftige Periode, das Jahr 2026

Hier wird das jetzige Jahr berechnet (Hochrechnung):

|          |   |             |
|----------|---|-------------|
| <b>C</b> | <b>Folgejahr</b>                          | <b>2026</b> |
|          | auf Basis der C-Stunden<br>= Einsatz-Zeit |             |

Die Veränderungen (in Prozent), wie sich Kostenarten für das folgende Jahr (also dem Jahr, für das Vergütungsverhandlungen geführt werden sollen) voraussichtlich verändern, können Sie in .snap bei den Zielwerten eingeben. Diese werden in die Tabelle "ZIELWERTE" übernommen, und dann von dort an diese Stelle.

| Pflege   |   | Höhe bzw. Anteil der Kosten(art) im vergangenen Zeitraum | Veränderung in Prozent für die zukünftige Periode [Jahr] | Prozentanteil der Leistungserbringung im SGB XI | Höhe bzw. Anteil der Kosten(art) für zukünftigen Zeitraum an den Gesamtkosten im Mix der Qualifikationen |
|--|---|--|--|---|--|
| Pos.   | Kostenpositionen  | in Euro/Std.   | in Prozent   | in Prozent                                      | in Euro/Std.   |
| 1.   | <b>Gesamtkosten pro Qualifikation</b>   |  |  | nur zur Information:                            |  |
| 1.1.   | Examierte Pflegefachkräfte (mit 3-jähriger Ausbildung)                                | 19,98 €  | + 7,0%   | 34,98%  | 21,38 €  |
| 1.2.   | Pflegekräfte und -assistent/innen mit 1-jähriger Ausbildung (inkl. „Arzthelferinnen“) | 17,06 €  | + 7,0%   | 34,15%  | 18,25 €  |
| 1.3.   | Pflegeassistentinnen, -"helferinnen" überwiegend in Pflege eingesetzt                 | 12,72 €  | + 7,0%   | 28,87%  | 13,61 €  |
| 1.4.   | Hauswirtschaftskräfte überwiegend in Hauswirtschaft eingesetzt                        | 0,14 €   | + 7,0%   | 0,50%   | 0,15 €   |
| 1.5.   | Betreuungskräfte überwiegend in Betreuung eingesetzt                                  | 0,18 €   | + 7,0%   | 0,50%   | 0,19 €   |
| 1.6.   | FSJ [Freiw. Soz. Jahr], BFD [Bundesfreiwilligendienst], Schüler/-innen, sonstige/s    | 0,14 €   | + 4,0%   | 0,93%   | 0,14 €   |
| 2.3.   | Overhead-Kosten für Leitung und Verwaltung  | 13,65 €  | + 5,0%   | <b>C</b>  | 14,33 €  |
| 3.1.   | Sachkosten (ohne investiven Anteil § 82.2 SGB XI)                                     | 4,86 €   | + 7,0%   |   | 5,20 €   |
| 3.4.   | Kalkulatorische Kosten inkl. Gewinn   | 1,10 €   | + 10,0%  |   | 1,21 €   |
| <b>Mischkalkulation der Gesamtkosten für den Bereich SGB XI:</b> |   | <b>Berechnung für das Jahr 2026 Pflege</b>               |  |   | <b>74,47 €</b>   |





# Die Kalkulation von Stundensätzen im SGB XI

**1. Teilschritt: Berechnung der Gesamtkosten pro Qualifikation**

| Mitarbeiter/Gruppe   | Hauswirtschaft |         | Betreuung |        |
|--|----------------|---------|-----------|--------|
|  | in €           | in €    | in €      | in €   |
| 1. Personalkosten der Mitarbeiter in Hauswirtschaft                          | -              | -       | -         | -      |
| 1.1. Personalkosten  | 51,00 €        | 13,00 € | 4,50 €    | 1,00 € |
| 1.2. Pflanzliche und tierische Erzeugnisse                                   | 45,00 €        | 13,00 € | 4,50 €    | 1,00 € |
| 1.3. Pflanzliche Erzeugnisse   | 39,00 €        | 13,00 € | 4,50 €    | 1,00 € |
| 1.4. Tierische Erzeugnisse   | 25,00 €        | 13,00 € | 4,50 €    | 1,00 € |
| 1.5. Energiekosten   | 29,00 €        | 13,00 € | 4,50 €    | 1,00 € |
| 1.6. Materialkosten  | 14,00 €        | 13,00 € | 4,50 €    | 1,00 € |
| 1.7. Abschreibungen der Personalkosten von 1 bis 1.6. für den Bereich SGB XI | -              | -       | -         | -      |

**2. Teilschritt: Gewichtung nach Zeit der Leistungserbringung im SGB XI**

in den Tabellen 2) bis 4) wird nun errechnet, je nachdem, welche Leistungserbringung zu kalkulieren ist, wie hoch die Kosten pro Stunde sind.

| Mitarbeiter/Gruppe   | Hauswirtschaft |        | Betreuung |      |
|--|----------------|--------|-----------|------|
|  | in €           | in €   | in €      | in € |
| 1. Personalkosten  | 51,00 €        | 20,72% | 10,57 €   | 100% |
| 1.1. Personalkosten  | 51,00 €        | 20,72% | 10,57 €   | 100% |
| 1.2. Pflanzliche und tierische Erzeugnisse                                   | 45,00 €        | 14,24% | 6,41 €    | -    |
| 1.3. Pflanzliche Erzeugnisse   | 39,00 €        | 11,94% | 5,20 €    | -    |
| 1.4. Tierische Erzeugnisse   | 25,00 €        | 8,07%  | 2,92 €    | -    |
| 1.5. Energiekosten   | 29,00 €        | 9,37%  | 3,33 €    | -    |
| 1.6. Materialkosten  | 14,00 €        | 4,51%  | 1,58 €    | -    |
| 1.7. Abschreibungen der Personalkosten von 1 bis 1.6. für den Bereich SGB XI | -              | -      | -         | -    |
| Zwischensumme Hauswirtschaft   | 40,42 €        | -      | -         | -    |
| 2.1. Dienstleistungen  | 13,00 €        | -      | 13,00 €   | -    |
| 2.2. Abschreibungen (Anzahl SGB XI)  | 4,50 €         | -      | 4,50 €    | -    |
| 2.3. Abschreibungen Kosten   | 1,00 €         | -      | 1,00 €    | -    |
| Mischkalkulation der Gesamtkosten für den Bereich SGB XI                     | 58,92 €        | -      | -         | -    |

**3. Teilschritt: Hochrechnung auf die jetzige Periode, das Jahr 2024**

| Mitarbeiter/Gruppe   | Hauswirtschaft |         | Betreuung |      |
|--|----------------|---------|-----------|------|
|  | in €           | in €    | in €      | in € |
| 1. Personalkosten  | 10,57 €        | + 12,0% | 11,83 €   | -    |
| 1.1. Personalkosten  | 10,57 €        | + 12,0% | 11,83 €   | -    |
| 1.2. Pflanzliche und tierische Erzeugnisse                                   | 6,41 €         | + 11,0% | 7,11 €    | -    |
| 1.3. Pflanzliche Erzeugnisse   | 20,26 €        | + 13,0% | 22,89 €   | -    |
| 1.4. Tierische Erzeugnisse   | 2,92 €         | + 9,0%  | 3,18 €    | -    |
| 1.5. Energiekosten   | 0,98 €         | + 9,0%  | 1,07 €    | -    |
| 1.6. Materialkosten  | 0,27 €         | + 5,0%  | 0,28 €    | -    |
| 1.7. Abschreibungen der Personalkosten von 1 bis 1.6. für den Bereich SGB XI | 13,65 €        | + 5,0%  | 14,33 €   | -    |
| 2.1. Dienstleistungen  | 4,86 €         | + 8,0%  | 5,20 €    | -    |
| 2.2. Abschreibungen (Anzahl SGB XI)  | 1,10 €         | + 10,0% | 1,21 €    | -    |
| Mischkalkulation der Gesamtkosten für den Bereich SGB XI                     | 64,91 €        | -       | -         | -    |

**4. Teilschritt: Hochrechnung auf die zukünftige Periode, das Jahr 2025**

| Mitarbeiter/Gruppe   | Hauswirtschaft |         | Betreuung |      |
|--|----------------|---------|-----------|------|
|  | in €           | in €    | in €      | in € |
| 1. Personalkosten  | 12,66 €        | + 7,0%  | 13,53 €   | -    |
| 1.1. Personalkosten  | 12,66 €        | + 7,0%  | 13,53 €   | -    |
| 1.2. Pflanzliche und tierische Erzeugnisse                                   | 7,11 €         | + 7,0%  | 7,61 €    | -    |
| 1.3. Pflanzliche Erzeugnisse   | 22,41 €        | + 7,0%  | 23,98 €   | -    |
| 1.4. Tierische Erzeugnisse   | 2,36 €         | + 7,0%  | 2,52 €    | -    |
| 1.5. Energiekosten   | 1,08 €         | + 7,0%  | 1,15 €    | -    |
| 1.6. Materialkosten  | 0,33 €         | + 4,0%  | 0,34 €    | -    |
| 1.7. Abschreibungen der Personalkosten von 1 bis 1.6. für den Bereich SGB XI | 14,33 €        | + 5,0%  | 15,05 €   | -    |
| 2.1. Dienstleistungen  | 5,20 €         | + 7,0%  | 5,56 €    | -    |
| 2.2. Abschreibungen (Anzahl SGB XI)  | 1,21 €         | + 10,0% | 1,33 €    | -    |
| Mischkalkulation der Gesamtkosten für den Bereich SGB XI                     | 69,20 €        | -       | -         | -    |

**1. Teilschritt: Berechnung der Gesamtkosten pro Qualifikation**

| Mitarbeiter/Gruppe   | Hauswirtschaft |         | Betreuung |        |
|--|----------------|---------|-----------|--------|
|  | in €           | in €    | in €      | in €   |
| 1. Personalkosten der Mitarbeiter in Betreuung                               | -              | -       | -         | -      |
| 1.1. Personalkosten  | 51,00 €        | 13,00 € | 4,50 €    | 1,00 € |
| 1.2. Pflanzliche und tierische Erzeugnisse                                   | 45,00 €        | 13,00 € | 4,50 €    | 1,00 € |
| 1.3. Pflanzliche Erzeugnisse   | 39,00 €        | 13,00 € | 4,50 €    | 1,00 € |
| 1.4. Tierische Erzeugnisse   | 25,00 €        | 13,00 € | 4,50 €    | 1,00 € |
| 1.5. Energiekosten   | 29,00 €        | 13,00 € | 4,50 €    | 1,00 € |
| 1.6. Materialkosten  | 14,00 €        | 13,00 € | 4,50 €    | 1,00 € |
| 1.7. Abschreibungen der Personalkosten von 1 bis 1.6. für den Bereich SGB XI | -              | -       | -         | -      |

**2. Teilschritt: Gewichtung nach Zeit der Leistungserbringung im SGB XI**

in den Tabellen 2) bis 4) wird nun errechnet, je nachdem, welche Leistungserbringung zu kalkulieren ist, wie hoch die Kosten pro Stunde sind.

| Mitarbeiter/Gruppe   | Hauswirtschaft |        | Betreuung |      |
|--|----------------|--------|-----------|------|
|  | in €           | in €   | in €      | in € |
| 1. Personalkosten  | 51,00 €        | 6,46%  | 3,29 €    | 100% |
| 1.1. Personalkosten  | 51,00 €        | 6,46%  | 3,29 €    | 100% |
| 1.2. Pflanzliche und tierische Erzeugnisse                                   | 45,00 €        | 24,86% | 11,19 €   | -    |
| 1.3. Pflanzliche Erzeugnisse   | 39,00 €        | 36,24% | 14,13 €   | -    |
| 1.4. Tierische Erzeugnisse   | 25,00 €        | 12,53% | 3,13 €    | -    |
| 1.5. Energiekosten   | 29,00 €        | 17,76% | 5,15 €    | -    |
| 1.6. Materialkosten  | 14,00 €        | 2,15%  | 0,30 €    | -    |
| 1.7. Abschreibungen der Personalkosten von 1 bis 1.6. für den Bereich SGB XI | -              | -      | -         | -    |
| Zwischensumme Betreuung  | 37,20 €        | -      | -         | -    |
| 2.1. Dienstleistungen  | 13,00 €        | -      | 13,00 €   | -    |
| 2.2. Abschreibungen (Anzahl SGB XI)  | 4,50 €         | -      | 4,50 €    | -    |
| 2.3. Abschreibungen Kosten   | 1,00 €         | -      | 1,00 €    | -    |
| Mischkalkulation der Gesamtkosten für den Bereich SGB XI                     | 55,70 €        | -      | -         | -    |

**3. Teilschritt: Hochrechnung auf die jetzige Periode, das Jahr 2024**

| Mitarbeiter/Gruppe   | Hauswirtschaft |         | Betreuung |      |
|--|----------------|---------|-----------|------|
|  | in €           | in €    | in €      | in € |
| 1. Personalkosten  | 3,29 €         | + 12,0% | 3,69 €    | -    |
| 1.1. Personalkosten  | 3,29 €         | + 12,0% | 3,69 €    | -    |
| 1.2. Pflanzliche und tierische Erzeugnisse                                   | 11,19 €        | + 11,0% | 12,42 €   | -    |
| 1.3. Pflanzliche Erzeugnisse   | 14,13 €        | + 13,0% | 15,97 €   | -    |
| 1.4. Tierische Erzeugnisse   | 3,13 €         | + 9,0%  | 3,41 €    | -    |
| 1.5. Energiekosten   | 5,15 €         | + 9,0%  | 5,61 €    | -    |
| 1.6. Materialkosten  | 0,30 €         | + 5,0%  | 0,32 €    | -    |
| 1.7. Abschreibungen der Personalkosten von 1 bis 1.6. für den Bereich SGB XI | 13,65 €        | + 5,0%  | 14,33 €   | -    |
| 2.1. Dienstleistungen  | 4,86 €         | + 8,0%  | 5,20 €    | -    |
| 2.2. Abschreibungen (Anzahl SGB XI)  | 1,00 €         | + 10,0% | 1,10 €    | -    |
| Mischkalkulation der Gesamtkosten für den Bereich SGB XI                     | 61,03 €        | -       | -         | -    |

**4. Teilschritt: Hochrechnung auf die zukünftige Periode, das Jahr 2025**

| Mitarbeiter/Gruppe   | Hauswirtschaft |         | Betreuung |      |
|--|----------------|---------|-----------|------|
|  | in €           | in €    | in €      | in € |
| 1. Personalkosten  | 3,69 €         | + 7,0%  | 3,95 €    | -    |
| 1.1. Personalkosten  | 3,69 €         | + 7,0%  | 3,95 €    | -    |
| 1.2. Pflanzliche und tierische Erzeugnisse                                   | 12,42 €        | + 7,0%  | 13,29 €   | -    |
| 1.3. Pflanzliche Erzeugnisse   | 15,97 €        | + 7,0%  | 17,09 €   | -    |
| 1.4. Tierische Erzeugnisse   | 3,41 €         | + 7,0%  | 3,65 €    | -    |
| 1.5. Energiekosten   | 5,61 €         | + 7,0%  | 6,01 €    | -    |
| 1.6. Materialkosten  | 0,32 €         | + 4,0%  | 0,33 €    | -    |
| 1.7. Abschreibungen der Personalkosten von 1 bis 1.6. für den Bereich SGB XI | 14,33 €        | + 5,0%  | 15,05 €   | -    |
| 2.1. Dienstleistungen  | 5,20 €         | + 7,0%  | 5,56 €    | -    |
| 2.2. Abschreibungen (Anzahl SGB XI)  | 1,10 €         | + 10,0% | 1,21 €    | -    |
| Mischkalkulation der Gesamtkosten für den Bereich SGB XI                     | 65,06 €        | -       | -         | -    |

## Was ist zu tun für das Jahr 2026 ?

Neues **Einrichten der Qualifikationspreise** / mit Hilfe des komplett erstellten vorjährigen Kennzahlen-Systems (2025)

Es sind weiterhin **hohe Kostensteigerungen** zu erwarten, diese sind ...

- wichtig für **Vergütungsverhandlungen**
- wichtig für die Kalkulationen im Rahmen der **Touren- und Personal-Einsatz-Planung**

Prüfen und **Sicherstellen der „richtigen“ Erfassung von Fahrt- und Wegezeiten** | wichtig für belastbare Zahlen:

- Die Hausbesuchspauschalen sind die am häufigsten erbrachten Leistungen
- die Leistungs- und Zeit-Erfassung findet ausschließlich an den Wohnungstüren statt
- Insofern haben die verhandelten Pauschalen massiven Einfluss auf die Ertragssituation

**Beratungsgespräche nach § 37 Abs. 3 SGB XI ins Visier** nehmen

- „externe“ Pflicht-Beratungsgespräche nach § 37 Abs. 3 SGB XI
- „interne“ Beratungsgespräche nach § 37 Abs. 3 SGB XI bei den eigenen Sachleistungskunden




## Einrichten der Qualifikationspreise | für die Touren- und Personal-Einsatz-Planung

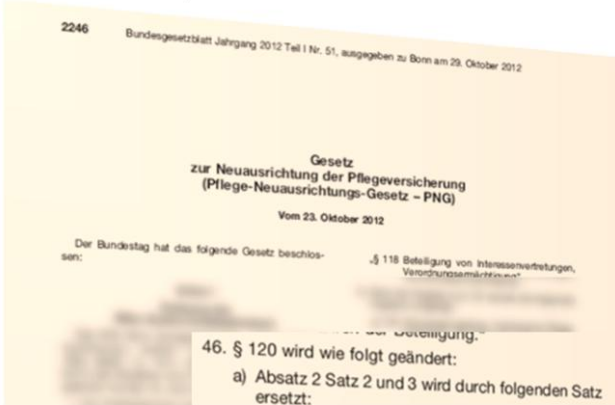
| Pflege   |   | Höhe bzw. Anteil der Kosten(art) im vergangenen Zeitraum | Veränderung in Prozent für die zukünftige Periode [Jahr] | Prozentanteil der Leistungserbringung im SGB XI | Höhe bzw. Anteil der Kosten(art) für zukünftigen Zeitraum an den Gesamtkosten im Mix der Qualifikationen |
|--|---|--|--|---|--|
| Pos.   | Kostenpositionen  | in Euro/Std.   | in Prozent   | in Prozent                                      | in Euro/Std.   |
| 1.   | <b>Gesamtkosten pro Qualifikation</b>   |  |  | nur zur Information:                            |  |
| 1.1.   | <b>Examinierte Pflegefachkräfte</b><br>(mit 3-jähriger Ausbildung)  | 19,98 €  | + 7,0%   | 34,98%  | 21,38 €  |
| 1.2.   | <b>Pflegekräfte und -assistent/innen mit 1-jähriger Ausbildung</b> (inkl. „Arzthelferinnen“)                | 17,06 €  | + 7,0%   | 34,15%  | 18,25 €  |
| 1.3.   | <b>Pflegeassistentinnen, -„helferinnen“</b><br>überwiegend in Pflege eingesetzt                             | 12,72 €  | + 7,0%   | 28,87%  | 13,61 €  |
| 1.4.   | <b>Hauswirtschaftskräfte</b><br>überwiegend in Hauswirtschaft eingesetzt                                    | 0,14 €   | + 7,0%   | 0,50%   | 0,15 €   |
| 1.5.   | <b>Betreuungskräfte</b><br>überwiegend in Betreuung eingesetzt  | 0,18 €   | + 7,0%   | 0,50%   | 0,19 €   |
| 1.6.   | <b>FSJ</b> [Freiw. Soz. Jahr], <b>BFD</b> [Bundesfreiwilligendienst],<br><b>Schüler/-innen</b> , sonstige/s | 0,14 €   | + 4,0%   | 0,93%   | 0,14 €   |
| 2.3.   | <b>Overhead-Kosten für Leitung und Verwaltung</b>   | 13,65 €  | + 5,0%   | <b>C</b>  | 14,33 €  |
| 3.1.   | <b>Sachkosten</b><br>(ohne investiven Anteil § 82.2 SGB XI)   | 4,86 €   | + 7,0%   |   | 5,20 €   |
| 3.4.   | <b>Kalkulatorische Kosten</b><br>inkl. Gewinn   | 1,10 €   | + 10,0%  |   | 1,21 €   |
| <b>Mischkalkulation der Gesamtkosten für den Bereich SGB XI:</b> |   | <b>Berechnung für das Jahr 2025<br/>Pflege</b>           |  |   | <b>74,47 €</b>   |



# Gutachten zu Wechselwirkungen [Leistungskomplexe vs. Zeitabrechnung mit Stundensätzen]

downloaden unter [www.siessegger.de](http://www.siessegger.de) | Publikationen | Gutachten Sießegger 2013





**Diskussion zu den Wechselwirkungen von Stundensätzen neben einem System der Abrechnung nach Leistungskomplexen im Zuge der Umsetzung der Anforderungen des Pflege-Neuausrichtungsgesetzes**

**Betriebswirtschaftliches Gutachten**  
 von Diplom-Kaufmann Thomas Sießegger

**▲ Betriebswirtschaftliches Gutachten**

**Diskussion zu den Wechselwirkungen von Stundensätzen neben einem System der Abrechnung nach Leistungskomplexen im Zuge der Umsetzung der Anforderungen des Pflege-Neuausrichtungsgesetzes**

von  
 Diplom-Kaufmann Thomas Sießegger

**Auftraggeber:**  
 PARITÄTISCHER Wohlfahrtsverband  
 Landesverband Berlin e.V.  
 Brandenburgische Straße 80  
 10713 Berlin

Erste Ausfertigung  
 4. Juli 2013



## Die Zukunft: Abrechnung nach Zeit



**Veränderung**  
geht mit der Zeit





## Vorteile einer Abrechnung nach Zeit [aus Gutachten 2013] + [PDL Management | Ausgaben 2 und 3 | Mai + Juni 2022]

| für die Pflegebedürftigen   | für die Mitarbeiter  | für den ambulanten Dienst   |
|---|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>» Leistungen können ohne Zeitdruck erbracht werden</li> <li>» „Ganzheitlichkeit“ der Leistungserbringung von Pflege, Betreuung und Hauswirtschaft</li> <li>» Wünsche nach zeitintensiven Leistungen und reiner Anwesenheit können realisiert werden</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>» Verlässlichkeit und Planbarkeit, wenn ein festes Zeitfenster vereinbart wurde</li> <li>» Die Umsetzung in der Tourenplanung ist wesentlich leichter</li> <li>» die Zeit- und Leistungserfassung vereinfacht sich</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>» je länger die hinterlegte Zeit eines Einsatzes ist (wenn diese refinanziert wird!), desto wirtschaftlicher ist ein Einsatz, da die Grenzkosten sinken</li> <li>» Beratung wird stark vereinfacht</li> <li>» Der Leistungsumfang kann einfach ermittelt werden und großzügig vereinbart werden, so dass auf keinen Fall Zeitdruck entsteht</li> <li>» die Kontrolle [SOLL-IST-Abgleich] durch die PDL reduziert sich auf ein Minimum</li> </ul> |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>» Entschleunigung der Pflege</li> <li>» Möglichkeit der Anpassung an den tatsächlichen individuellen Bedarf ohne Rücksicht auf festgeschriebene Inhalte der Leistungskomplexe</li> <li>» Mehr Zeit für Zuwendung und Kommunikation</li> </ul>                  |  |   |

Theoretisch ist eine Vermengung der Leistungsbereiche Pflege, Betreuung und Hauswirtschaft möglich, das wäre ein weiterer Vorteil, denn eine differenzierte Leistungs- und Zeiterfassung stört sehr. Dem steht jedoch gegenüber, dass die Wertigkeit der drei Leistungsbereiche bisher meist mit unterschiedlichen Stundensätzen beziehungsweise Preisen festgelegt wurde, je nach Bundesland. Das wiederum würde die Ganzheitlichkeit der Leistungserbringung stören, da hierdurch eine Abnahme von „Zwischenzeiten“ bei der Zeiterfassung notwendig wäre.



## Zwei Varianten in der Zeitabrechnung [PDL Management | Ausgaben 2 und 3 | Mai + Juni 2022]

### Beispiel 1 [fest hinterlegte Zeiten / exakte Abrechnung]

|                      |         |
|----------------------|---------|
| Große Pflege         | 24 Min. |
| An- und Auskleiden   | 6 Min.  |
| Insulininjektion     | 1 Min.  |
| Kompressionsstrümpfe | 4 Min.  |
| Hausbesuchsgrundzeit | 2 Min.  |
| -----                |         |
| = Gesamtzeit         | 37 Min. |
| <br>                 |         |
| Hinterlegte Zeit*    | 37 Min. |
| Tatsächliche Zeit    | 34 Min. |
| Abgerechnete Zeit    | 34 Min. |

### Beispiel 2 [Großzügig vereinbarte Zeiten]

|                                       |         |
|---------------------------------------|---------|
| Große Pflege                          | 24 Min. |
| An- und Auskleiden                    | 6 Min.  |
| Insulininjektion                      | 1 Min.  |
| Kompressionsstrümpfe                  | 4 Min.  |
| Hausbesuchsgrundzeit                  | 2 Min.  |
| -----                                 |         |
| = hinterlegte Gesamtzeit*             | 37 Min. |
| → geplante großzügig vereinbarte Zeit | 45 Min. |
| Tatsächliche Zeit                     | 34 Min. |
| + sinnvolle weitere Zeit              | 11 Min. |
| = abgerechnete Zeit                   | 45 Min. |

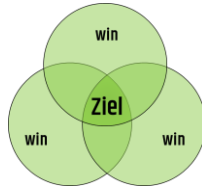


## Vor- und Nachteile der 2 Varianten der Zeitabrechnung [PDL Management | Ausgaben 2 und 3 | Mai + Juni 2022]

|              | 1. Zeitabrechnung nach tatsächlichem Aufwand  | 2. großzügig vereinbarte Gesamtzeit   |
|--------------|---|---|
| Beschreibung | Leistungen werden in der Summe minutengenau erfasst und entsprechend abgerechnet. Möglicherweise ist auch eine Abrechnung in 5- oder in 10-Minuten-Schritten möglich. Bei der Vorplanung oder im Angebot wird ein Durchschnitts- oder Anhaltswert genannt, der in der Durchführung jedoch exakt erfasst wird. | Bei der Beratung oder beim Erstgespräch wird relativ großzügig ein Minutenwert festgelegt. Wichtig hierbei ist, dass in der vereinbarten Zeit die Leistungen inhaltlich erfüllt werden können und dass der Zeitrahmen tendenziell großzügig geplant wird.   |
| Vorteile     | <ul style="list-style-type: none"> <li>» Der Übergang einer Versorgung mit Leistungskomplexen zu einer Zeit-Leistungserbringung ist einfach</li> <li>» Die Kosten für die Pflegebedürftigen sind meist niedriger als mit einer Abrechnung mit großzügig vereinbarter Zeit</li> </ul>                          | <ul style="list-style-type: none"> <li>» Einfachere und verlässlichere Planung</li> <li>» Entspannteres Arbeiten für die Mitarbeiter</li> <li>» Ganzheitliche Versorgung ist möglich</li> <li>» Die Beratung wird stark vereinfacht, Inhalte und Bedürfnisse würden einfach ermittelt und großzügig als Summe vereinbart</li> <li>» Zeit- und Leistungserfassung vereinfachen sich stark und auch die Kontrolle reduziert sich auf ein Minimum</li> </ul> |
| Nachteile    | <ul style="list-style-type: none"> <li>» Für manche Mitarbeiter ist der Umgang mit verbleibender Zeit schwierig</li> <li>» Minutengenaue Abrechnung führt zu unnötigen Diskussionen</li> </ul>  | <ul style="list-style-type: none"> <li>» Die Einsatzzeiten bei den Kunden verlängern sich und es können nicht mehr so viele Kunden versorgt werden.</li> <li>» Der Personalmangel wird noch offensichtlicher</li> </ul>   |



## Wer profitiert bei einer Erbringung von Leistungen nach Zeit ?



### 1. Die Pflegebedürftigen

- die über die Jahre hinweg reduzierten und degenerierten Leistungen im Minutentakt können durch eingestreute „pflegerische Betreuung“ aufgepeppt werden oder es wird **grundsätzlich (großzügig bemessen) nach Zeit abgerechnet**
- Es verlängern sich die Einsätze, und die pflegebedürftigen Menschen kommen ihrem ursprünglichen Wunsch, nämlich einer **Versorgung mit verlässlicher Zeit** deutlich näher

### 2. Die Mitarbeiter/innen

- die Mitarbeiter/innen haben wieder mehr Zeit für den einzelnen Patienten
- der immense Zeitdruck, der über all die Jahre hinweg erzeugt wurde, kann wieder reduziert werden, die Attraktivität des Arbeitsplatzes in der ambulanten Pflege und Betreuung verbessert sich gegenüber dem stationären Bereich oder den Krankenhäusern

### 3. Der Pflege- und Betreuungsdienst

- **je länger ein Einsatz dauert, wenn die hinterlegte Zeit refinanziert wird, desto besser „rechnen“** sich die Einsätze für den Pflege und Betreuungsdienst
- **Aber!** Es können jedoch Schritt für Schritt weniger Kunden versorgt werden und die Touren müssen neu geplant und organisiert werden

## Nachteile einer Abrechnung nach Zeit [aus Gutachten 2013] + [PDL Management | Ausgaben 2 und 3 | Mai + Juni 2023]

- Es ist davon auszugehen, dass durch Vereinbarungen nach Zeit **nicht mehr so viele Kunden versorgt werden können** wir bisher und sich der Pflegenotstand verschärft.  
Dem müsste begegnet werden, dass Pflege- und Betreuungsdienste genauer darauf schauen, ob bestimmte Kunden bestimmte Leistungen „wirklich“ benötigen
- Kombination mit Leistungen nach dem SGB V**  
Behandlungspflegen können mit Zeitleistungen nur schwer umgesetzt werden, außer wenn die Leistungen nach SGB V in die Einsätze nach Zeit integriert (und entsprechend honoriert) würden. Dies stellt sich in Hamburg ganz anders dar als in Brandenburg  
  
**Pflegeschlüsselquoten in ...**  
Berlin = ca. 20% bis 40%  
Brandenburg = ca. 40% bis 80%
- Die Pflege erhält den **Charakter einer „Abfertigung“**, es entsteht ein Spannungsfeld zwischen den Wünschen des Pflegebedürftigen und den Möglichkeiten des Leistungskomplexsystems
- Zeitdruck** entsteht v.a. dann, wenn die **durchschnittliche** und/oder intern geplante Zeiten **überschritten** werden
- Gefahr der „**mal-schnell-Leistungen**“:  
Es entwickelten sich in vielen Pflegediensten Tendenzen, dass Mitarbeiterinnen von Pflegebedürftigen oder deren Angehörigen **zeitlich miteinander verglichen** werden, und zu einer umfangreicheren Leistungserbringung gedrängt werden, indem „mal schnell“ noch dies oder jenes **zusätzlich erbracht wurde**, was Andreas Heiber schon seit vielen Jahren als „heimliche Leistungen“ bezeichnet.
- Inhaltlich ist das **System der Leistungskomplexe**, selbst nach über 25 Jahren Pflegeversicherung, immer noch **schwer zu vermitteln** und somit sehr beratungsintensiv. Ich behaupte sogar provokativ: Keiner Ihrer Kunden hat das, was sie beim Erstgespräch erklärt haben, vollumfänglich verstanden. Keiner! So kompliziert ist das System.

Die Nachteile einer Leistungserbringung mit Leistungskomplexen werden nicht mehr richtig wahrgenommen, da sich die Pflegedienste seit Einführung der Pflegeversicherung daran gewöhnt haben



## Folgen und Risiken einer zu geringen Vergütung bei den Stundensätzen [aus Gutachten 2013]

Bei zu niedrigen Stundensätzen ist es **nicht möglich**, eventuell zu **hohe Kosten** bei der Leistungserbringung zu **kompensieren**, indem z.B. die Pflegezeiten (wie bei den Leistungskomplexen) gekürzt werden

Zu niedrige Vergütungen im SGB XI **führen zu Insolvenzen** von Pflegediensten. Insbesondere kleine Pflegedienste (mit unter 40 Kunden in der ständigen Versorgung) sind stark gefährdet, da sie

- a) keine ausreichenden Zahlen für die Verhandlungsführung haben,
- b) anteilig hohe Fixkosten haben,
- c) vermutlich eher geneigt sind, bei Druck in Verhandlungen einer vermeintlich auskömmlichen Vergütung schnell zuzustimmen (ohne die Folgen richtig einschätzen zu können) usw.

Eine zu niedrige Zeitvergütung (**ver**)führt **möglicherweise zu Falschabrechnung** oder sonstigem rechtlich zweifelhaftem Abrechnungsverhalten. Ein Problem sind in diesem Zusammenhang z.B. die **Leistungen der Krankenversicherung (SGB V), die in einem kombinierten Einsatz mit Pflege (nach Zeitabrechnung) erbracht werden**, und nicht eindeutig zeitlich abgegrenzt und somit doppelt abgerechnet werden.

Dieses Problem stellt sich eher in Brandenburg als in Hamburg.

Die **Honorierung** der Pflegefachkräfte, der Pflege, Hauswirtschafts- und der Betreuungskräfte steht weiter **unter Druck**. Dieser Druck wird sich durch zu niedrige Vergütungen noch verschärfen.

Den Mitarbeiterinnen werden z. B. Fahrt- und Wegezeiten und Organisationszeiten und sonstige Arbeitszeiten nicht entsprechend arbeitsrechtlicher Vorschriften vergütet. Hier werden Verstöße gegen das Arbeitsrecht und andere Gesetze provoziert.



## Mischkalkulation: 1.) Nicht jede Leistung muss sich rechnen

### Nicht jede Leistung muß sich rechnen

#### 1. Teil der Mischkalkulation

Durchschnitts-Quote in der Leistungserbringung: Daraus ergibt sich der Misch-Stundensatz:

Kosten einer examinierten Pflegefachkraft:  
 Kosten anderer Pflegekräfte:

|              |     |              |
|--------------|-----|--------------|
| 45,00 €/Std. | 65% | 40,45 €/Std. |
| 32,00 €/Std. | 35% |              |

#### 2. Teil der Mischkalkulation

| Leistungen                  | Erlös pro Leistung | Durchschnittl. Minutenwert | interne Kosten | Kosten für eine Leistung | Ergebnis pro Leistung | Anzahl lt. Monats-Statistik | Gesamtergebnis pro Leistung |
|-----------------------------|--------------------|----------------------------|----------------|--------------------------|-----------------------|-----------------------------|-----------------------------|
| Ganzwaschung                | 16,22 €            | 26 Min.                    | 40,45 €/Std.   | 17,53 €                  | - 1,31 €              | 342                         | - 447,45 €                  |
| Teilwaschung                | 10,78 €            | 18 Min.                    | 40,45 €/Std.   | 12,14 €                  | - 1,36 €              | 267                         | - 361,79 €                  |
| Lagern / Betten             | 6,78 €             | 8 Min.                     | 40,45 €/Std.   | 5,39 €                   | + 1,39 €              | 198                         | + 274,56 €                  |
| .....                       |                    |                            |                |                          |                       |                             |                             |
| Hausbesuchspauschale SGB XI | 3,80 €             | 7 Min.                     | 40,45 €/Std.   | 4,72 €                   | - 0,92 €              | 1.283                       | - 1.179,29 €                |
| .....                       |                    |                            |                |                          |                       |                             |                             |
| Insulininjektion            | 4,50 €             | 4 Min.                     | 40,45 €/Std.   | 2,70 €                   | + 1,80 €              | 387                         | + 697,89 €                  |
| .....                       |                    |                            |                |                          |                       |                             |                             |
| Decubitusversorgung         | 8,70 €             | 9 Min.                     | 40,45 €/Std.   | 6,07 €                   | + 2,63 €              | 45                          | + 118,46 €                  |
| Medikamentengabe            | 3,40 €             | 3 Min.                     | 40,45 €/Std.   | 2,02 €                   | + 1,38 €              | 167                         | + 230,04 €                  |
| .....                       |                    |                            |                |                          |                       |                             |                             |
| <b>Gesamt-Ergebnis</b>      |                    |                            |                |                          |                       |                             | <b>+ / - 0</b>              |

Es handelt sich um fiktive Zahlen.



## Mischkalkulation: 2.) Nicht jeder Patient muss sich rechnen

### Nicht jeder Patient muß sich rechnen

| Name                   | Dauer aller Leistungen insgesamt | interne Kosten | Kosten für einen Einsatz | Erlös pro Einsatz | Ergebnis pro Einsatz | Häufigkeit pro Monat | Gesamtergebnis pro Patient im Monat |
|------------------------|----------------------------------|----------------|--------------------------|-------------------|----------------------|----------------------|-------------------------------------|
| Maier                  | 27 Min.                          | 43,45 €/Std.   | 19,55 €                  | 29,67 €           | + 10,12 €            | 21                   | + 212,47 €                          |
| Müller                 | 58 Min.                          | 43,45 €/Std.   | 42,00 €                  | 45,55 €           | + 3,55 €             | 31                   | + 110,00 €                          |
| Schmidt                | 25 Min.                          | 43,45 €/Std.   | 18,10 €                  | 20,03 €           | + 1,93 €             | 27                   | + 52,00 €                           |
| Kaiser                 | 34 Min.                          | 43,55 €/Std.   | 24,68 €                  | 22,81 €           | - 1,87 €             | 27                   | - 50,45 €                           |
| König                  | 31 Min.                          | 28,22 €/Std.   | 14,58 €                  | 12,34 €           | - 2,24 €             | 27                   | - 60,49 €                           |
| Sießegger              | 38 Min.                          | 28,22 €/Std.   | 17,87 €                  | 8,13 €            | - 9,74 €             | 27                   | - 263,05 €                          |
| .....                  |                                  |                |                          |                   |                      |                      |                                     |
| <b>Gesamt-Ergebnis</b> |                                  |                |                          |                   |                      |                      | <b>+ 0,48 €</b>                     |

Es handelt sich um fiktive Zahlen.



## Mischkalkulation: 3.) Nicht jede Kostenstelle macht „plus“

### Nicht jede Kostenstelle macht "plus"

Berechnung im Rahmen einer 3-stufigen Deckungsbeitragsrechnung

|   | SGB V              | SGB XI             | SGB XII           | Privatzahler /<br>Haushaltsnahe<br>Dienstleistungen | Gesamt             |
|---|--------------------|--------------------|-------------------|---|--------------------|
| Gesamte Erlöse                          | + 350.000 €        | + 450.000 €        | + 120.000 €       | + 80.000 €  | + 1.000.000 €      |
| ./. variable anteilige Personalkosten   | - 240.000 €        | - 300.000 €        | - 80.000 €        | - 70.000 €  | - 690.000 €        |
| <b>= Deckungsbeitrag I</b>              | <b>+ 110.000 €</b> | <b>+ 150.000 €</b> | <b>+ 40.000 €</b> | <b>+ 10.000 €</b>                                   | <b>+ 310.000 €</b> |
| ./. direkt zurechenbare Fixkosten       | - 115.000 €        | - 90.000 €         | - 35.000 €        | - 12.000 €  | - 252.000 €        |
| <b>= Deckungsbeitrag II</b>             | <b>- 5.000 €</b>   | <b>+ 60.000 €</b>  | <b>+ 5.000 €</b>  | <b>- 2.000 €</b>                                    | <b>+ 58.000 €</b>  |
| ./. anteilige Gemeinkosten              | - 28.000 €         | - 22.500 €         | - 4.500 €         | - 3.000 €   | - 58.000 €         |
| <b>= Deckungsbeitrag III = Ergebnis</b> | <b>- 33.000 €</b>  | <b>+ 37.500 €</b>  | <b>+ 500 €</b>    | <b>- 5.000 €</b>                                    | <b>+ 0 €</b>       |

Es handelt sich um fiktive Zahlen.

Das gewünschte Betriebsergebnis ist +/-0, vorausgesetzt die gewünschten Gewinne/Überschüsse sind als kalkulatorische Kosten berücksichtigt.



## Deckungsbeitragsrechnung - verursachungsgerecht

Die dreistufige (verursachungsgerechte) Deckungsbeitragsrechnung in einem ambulanten Pflegedienst

Es müssen nur die gelb hinterlegten Felder eingegeben werden.

| Aus der BWA lassen sich folgende Zahlen ableiten: |                  | Aus der Finanzbuchhaltung lassen sich folgende Zahlen ableiten: |                  |
|---|------------------|---|------------------|
| 1) Personalkosten Pflegefachkräfte                | 300.000 €        | 8) Erlöse aus SGB XI  | 360.000 €        |
| 2) Personalkosten Pflegekräfte                    | 250.000 €        | 9) Erlöse aus SGB V   | 327.500 €        |
| 3) sonstige Personalkosten*                       | 90.000 €         | 10) Erlöse aus SGB XII-Leistungen                               | 62.000 €         |
| 4) investive Sachkosten                           | 50.000 €         | 11) Erlöse aus Leistungen an Privatzahler                       | 40.500 €         |
| 5) nicht-investive Sachkosten                     | 40.000 €         | <b>12) Gesamt-Erlöse aus Leistungen</b>                         | <b>790.000 €</b> |
| 6) Umlage (als Sachkosten verbucht)               | 60.000 €         |   |                  |
| <b>7) Gesamtkosten des Pflegedienstes</b>         | <b>790.000 €</b> | <b>13) = Gesamt-Betriebsergebnis</b>                            | <b>+ 0 €</b>     |

\* Verwaltung, Pflegedienstleitung, Reinigung

|   | SGB XI             | SGB V              | SGB XII           | Privat            | Organisations-,<br>Fahrt und<br>Wegezeiten | Gesamt             |
|---|--------------------|--------------------|-------------------|-------------------|--|--------------------|
| <b>Erlöse aus den Teilbereichen</b>                             | <b>360.000 €</b>   | <b>327.500 €</b>   | <b>62.000 €</b>   | <b>40.500 €</b>   |  | <b>790.000 €</b>   |
| a) Anteil der Anwesenheitszeit (B) bei den Pflegefachkräften:   | 15%                | 31%                | 4%                | 8%                | 42%  | 100%               |
| b) Anteil der Anwesenheitszeit (B) bei den Pflegekräften:       | 66%                | 2%                 | 5%                | 7%                | 20%  | 100%               |
| c) minus 1) Anteil der Pflegefachkräfte anhand Zeile b)         | - 45.000 €         | - 93.000 €         | - 12.000 €        | - 24.000 €        | - 126.000 €                                | - 174.000 €        |
| d) minus 2) Anteil der Pflegekräfte anhand Zeile c)             | - 165.000 €        | - 5.000 €          | - 12.500 €        | - 17.500 €        | - 50.000 €                                 | - 200.000 €        |
| e) <b>= Deckungsbeitrag Ia</b>                                  | <b>+ 150.000 €</b> | <b>+ 229.500 €</b> | <b>+ 37.500 €</b> | <b>- 1.000 €</b>  | <b>- 176.000 €</b>                         | <b>+ 416.000 €</b> |
| f) Anteil der Einsätze bei allen Mitarbeitern:                  | 20%                | 64%                | 9%                | 7%                |  | 100%               |
| g) minus Anteil der "restlichen" Personalkosten anhand Zeile f) | - 35.200 €         | - 112.640 €        | - 15.840 €        | - 12.320 €        |  | - 176.000 €        |
| h) <b>= Deckungsbeitrag Ib</b>                                  | <b>+ 114.800 €</b> | <b>+ 116.860 €</b> | <b>+ 21.660 €</b> | <b>- 13.320 €</b> |  | <b>+ 240.000 €</b> |
| i) minus [ 3) bis 5) ] anhand Zeile f)                          | - 36.000 €         | - 115.200 €        | - 16.200 €        | - 12.600 €        |  | - 180.000 €        |
| k) <b>= Deckungsbeitrag II</b>                                  | <b>+ 78.800 €</b>  | <b>+ 1.660 €</b>   | <b>+ 5.460 €</b>  | <b>- 25.920 €</b> |  | <b>+ 60.000 €</b>  |
| l) = f) Anteil der Einsätze bei allen Mitarbeitern:             | 20%                | 64%                | 9%                | 7%                |  | 100%               |
| m) minus 6) anhand Zeile f)                                     | - 12.000 €         | - 38.400 €         | - 5.400 €         | - 4.200 €         |  | - 60.000 €         |
| n) <b>= Deckungsbeitrag III</b>                                 | <b>+ 66.800 €</b>  | <b>- 36.740 €</b>  | <b>+ 60 €</b>     | <b>- 30.120 €</b> |  | <b>+ 0 €</b>       |





# Deckungsbeitragsrechnung – nach Qualifikationen

## Eine Deckungsbeitragsrechnung nach Qualifikationen

Eine weitere dreistufige Deckungsbeitragsrechnung in einem ambulanten Pflegedienst  
 ... nach Qualifikationen

Aus der Finanzbuchhaltung bzw. dem Abrechnungsprogramm lassen sich folgende Zahlen ableiten:

|  |                  |  |                  |
|--|------------------|--|------------------|
| 1) Personalkosten Pflegefachkräfte (mind. 3-jährige Ausbildung)      | 302.000 €        | 8) Erlöse durch Pflegefachkräfte (mind. 3-jährige Ausbildung)      | 382.000 €        |
| 2) Personalkosten Pflegekräfte ("Helferinnen". mit 1-jähriger Ausb.) | 247.000 €        | 9) Erlöse durch Pflegekräfte ("Helferinnen". mit 1-jähriger Ausb.) | 300.000 €        |
| 3) Personalkosten Pflegekräfte (an- und ungelernete Mitarbeiter)     | 90.000 €         | 10) Erlöse durch Pflegekräfte (an- und ungelernete Mitarbeiter)    | 88.000 €         |
| 4) Personalkosten Zivildienstleistende und Mitarbeiter im FSJ        | 50.000 €         | 11) Erlöse durch Zivildienstleistende und Mitarbeiter im FSJ       | 38.000 €         |
| 5) Personalkosten Verwaltungskraft, Pflegedienstleitung              | 55.000 €         | <b>12) Gesamt-Erlöse aus Leistungen</b>                            | <b>808.000 €</b> |
| 6) Sachkosten  | 40.000 €         | <b>Gesamt-Betriebsergebnis</b>                                     | <b>+ 0 €</b>     |
| 7) Umlage (oft als Sachkosten verbucht); inkl. kalk. "Gewinne"       | 24.000 €         |  |                  |
| <b>Gesamtkosten des Pflegedienstes</b>                               | <b>808.000 €</b> |  |                  |

|  | 1) Pflegefachkräfte mit mind. 3-jähriger Ausbildung | 2) Pflegekräfte ("Helferinnen". mit 1-jähriger Ausb.) | 3) Pflegekräfte (an- und ungelernete Mitarbeiter) | 4) Zivildienstleistende und Mitarbeiter im FSJ | Gesamt           |
|--|---|---|---|--|------------------|
| <b>Erlöse aus den Teilbereichen</b>  | <b>382.000 €</b>                                    | <b>300.000 €</b>                                      | <b>88.000 €</b>                                   | <b>38.000 €</b>                                | <b>808.000 €</b> |
| a) Anteil an direkter Netto-Pflegezeit der jeweiligen Qualifikation:                                   | 56%   | 66%   | 68%   | 51%  | XXX              |
| b) Anteil Organisations- und Fahrt-/Wegezeit:  | 44%   | 34%   | 32%   | 49%  | XXX              |
| a) plus b) = Anwesenheitszeit ["B-Zeit"] der jeweiligen Mitarbeiter                                    | 100%  | 100%  | 100%  | 100%   | XXX              |
| c) minus anteilige Personalkosten anhand Zeile a)  | - 169.120 €   | - 163.020 €   | - 61.200 €  | - 25.500 €                                     | - 418.840 €      |
| d) = Deckungsbeitrag Ia)   | + 212.880 € = + 55%                                 | + 136.980 € = + 35%                                   | + 26.800 € = + 7%                                 | + 12.500 € = + 3%                              | + 389.160 €      |
| e) minus restliche anteilige Personalkosten [aus Organisations- und Fahrt-/Wegezeiten] anhand Zeile b) | - 132.880 €   | - 83.980 €  | - 28.800 €  | - 24.500 €                                     | - 270.160 €      |
| f) = Deckungsbeitrag Ib)   | + 80.000 € = + 67%                                  | + 53.000 € = + 45%                                    | - 2.000 € = - 2%                                  | - 12.000 € = - 10%                             | + 119.000 €      |
| g) Anteil der Einsätze verteilt auf Mitarbeiter-Gruppen [=100% zus.]:                                  | 20%   | 64%   | 9%  | 7%   | 100%             |
| "Overhead-Kosten" = Zeile 5 - 7 [zusammen]:  |   |   |   |  | + 119.000 €      |
| h) minus [ 5) bis 7) ] anhand Zeile g)   | - 23.800 €  | - 76.160 €  | - 10.710 €  | - 8.330 €                                      | - 119.000 €      |
| i) = Deckungsbeitrag II  | + 56.200 €  | - 23.160 €  | - 12.710 €  | - 20.330 €                                     |                  |
| k) = Gesamt-Ergebnis   |   |   |   |  | + 0 €            |






File Edit View Chronik Lesezeichen Extras Hilfe

WIFlonICE x WIFlonICE x SieBegger SozialManagement x +


siessegger.de Anmelden

SieBegger SozialManagement Customizer 8 + Neu Seite bearbeiten Veranstaltungen Willkommen, Thomas SieBegger




**Die wirtschaftliche Seite des Pflegedienstes**

- Beratung
- Seminare + Fortbildung
- Publikationen
- Über uns



## Die wirtschaftliche Seite des Pflegedienstes

Stand: 13. Oktober 2025



### Willkommen auf der wirtschaftlichen Seite des ambulanten Pflege- und Betreuungsdienstes!

Liebe Kunden, liebe Freunde! Liebe Pflegedienstleitungen und Geschäftsführungen!

**Hier sind Sie richtig.** Große Herausforderungen stehen weiterhin an. Es werden mit Sicherheit weitere große Herausforderungen auf uns zukommen. Holen Sie sich jetzt – oder relativ bald – eine kleine Beratung ins Haus. **Wer zuerst kommt, mahlt zuerst!** Schauen Sie gerne in meinen Terminkalender.

**Alle freien Termine bis Dezember 2026 sind aktualisiert! Bedienen Sie sich gerne!**


**Freie Termine erst wieder ab Januar/Februar 2026** | hier der Terminplan zum Buchen: <https://siessegger.de/freie-termins-siessegger/>

Hier meine Beratungsangebote: **Kurzberatung:** <https://siessegger.de/kurzberatung/> | **Akutberatung:** <https://siessegger.de/turn-around/>

Melden Sie sich bitte gerne | ich erstelle Ihnen ein individuelles Angebot.  
 Thomas SieBegger


Bei Fragen, Wünschen oder Anregungen kommen Sie bitte per E-Mail gerne auf mich zu | >>> [fit2026@siessegger.de](mailto:fit2026@siessegger.de)

Suche | [Taskbar icons: File Explorer, Edge, Teams, Zoom, etc.] | 18:53 21.10.2025


© 2026 Thomas SieBegger || [www.siessegger.de](http://www.siessegger.de) || [www.pdl-management.de](http://www.pdl-management.de) || [kostenrechnung@siessegger.de](mailto:kostenrechnung@siessegger.de) ||  SieBegger SozialManagement 60 | 62

## SieBegger auf Facebook

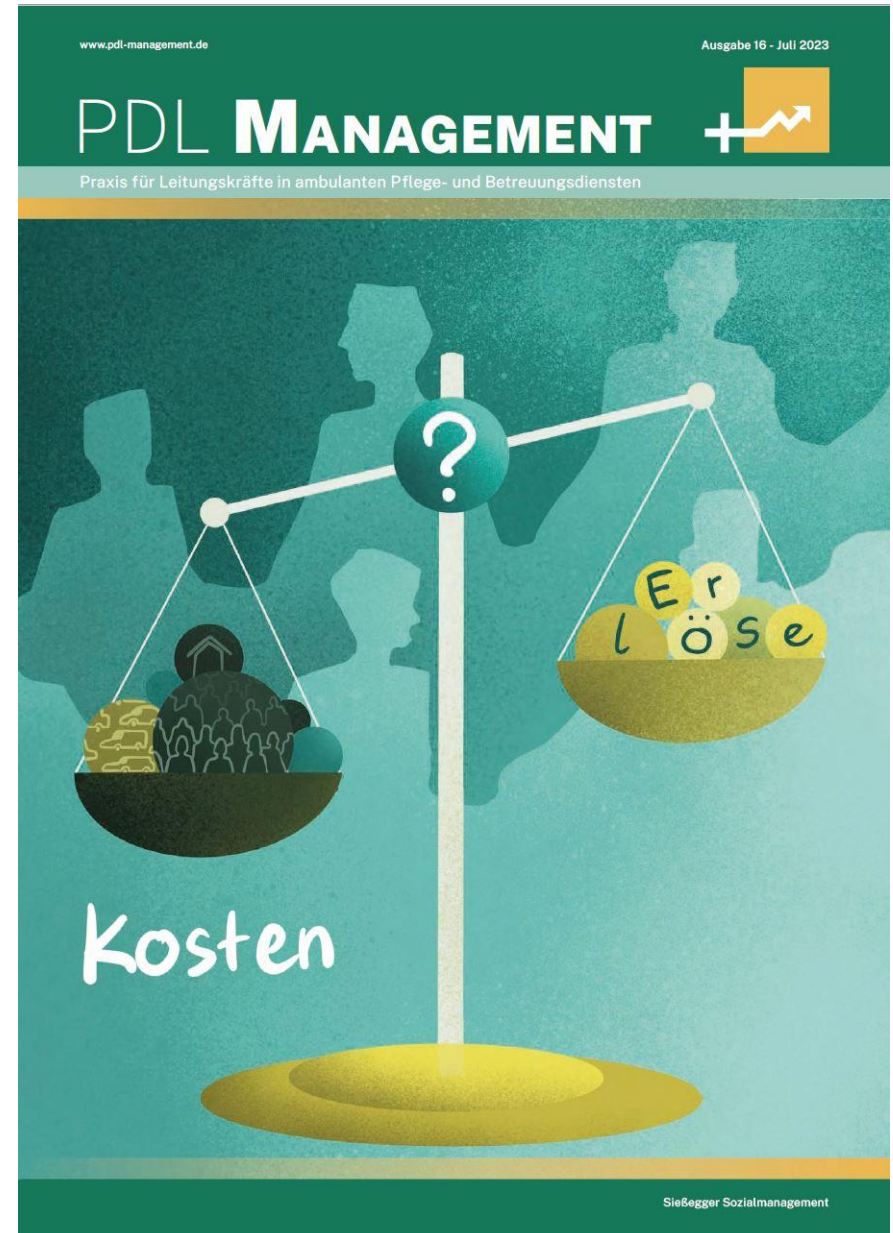
 **SieBegger SozialManagement**  
Eine Seite von **Thomas SieBegger**  
[eine Internet-Seite für **Leitungskräfte** und für  
**Geschäftsführungen** von ambulanten Pflege-  
und Betreuungsdiensten]

 **Verwaltung optimieren im ambulanten Dienst**  
Eine Seite von **Helge Ogan + Thomas SieBegger**  
[die erste Internet-Seite Deutschlands, **speziell für**  
**Verwaltungskräfte** und für **Assistent/innen** in ambulanten Pflege-  
und Betreuungsdiensten]

 **SieBegger + Wawrik Management GmbH**  
Unternehmensperspektiven für ambulante Pflege- und  
Betreuungsdienste und Tagespflegen  
Eine Seite von **Thomas SieBegger + Peter Wawrik**

 **PDL Management**  
Eine neue Wissens-Seite mit kostenfreien Veröffentlichungen  
[seit April 2022]  
von **Thomas SieBegger + weiteren Autoren**

Interessanter Titel zum Thema Kostenrechnung | PDL Management 









## Sießegger auf Facebook

 **Sießegger SozialManagement**  
 Eine Seite von **Thomas Sießegger**  
 [eine Internet-Seite für **Leitungskräfte** und für **Geschäftsführungen** von ambulanten Pflege- und Betreuungsdiensten]

 **Verwaltung optimieren im ambulanten Dienst**  
 Eine Seite von **Helge Ogan + Thomas Sießegger**  
 [die erste Internet-Seite Deutschlands, **speziell für** **Verwaltungskräfte** und für **Assistent/innen** in ambulanten Pflege- und Betreuungsdiensten]

 **Sießegger + Wawrik Management GmbH**  
 Unternehmensperspektiven für ambulante Pflege- und Betreuungsdienste und Tagespflegen  
 Eine Seite von **Thomas Sießegger + Peter Wawrik**

 **PDL Management**  
 Eine neue Wissens-Seite mit kostenfreien Veröffentlichungen [seit April 2022]  
 von **Thomas Sießegger + weiteren Autoren**

